



STADT VÖLKLINGEN

---

## **Beteiligungsbericht** der Stadt Völklingen

2020

---

<b>1</b>	<b>Vorbemerkungen.....</b>	<b>5</b>
1.1	Rechtsgrundlagen und Allgemeines zur Beteiligungsberichterstattung .....	5
1.2	Gesamtübersicht der Beteiligungen (Diagramm).....	6
1.3	Ergebnisübersicht .....	7
<b>2</b>	<b>Übersicht über die Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform (Beteiligungsbericht gem. § 115 KSVG) .....</b>	<b>9</b>
2.1	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH.....	9
2.1.1	Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH.....	16
2.1.1.1	Stadtwerke Völklingen Netz GmbH .....	19
2.1.2	Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH .....	24
2.1.2.1	Solarpark Nordband GmbH & Co. KG.....	29
2.1.2.2	My green e Beteiligungsgesellschaft mbH.....	31
2.1.2.3	Neustromland Projekt 2 GmbH.....	33
2.1.3	Energiedienstleistung Völklingen GmbH.....	34
2.1.4	Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH.....	39
2.1.4.1	Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH.....	43
2.1.5	Feuerbestattung Völklingen GmbH.....	44
2.1.5.1	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH .....	47
2.2	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation u. Stadtmarketing VK mbH.....	51
2.3	Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH 55	
2.4	Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH.....	58
2.5	Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH.....	62
2.6	Sonstige Beteiligungen privatrechtlicher Form .....	66
2.6.1	Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG .....	66
2.6.2	Baugenossenschaft Saarland eG .....	66
2.6.3	Vereinigte Volksbank eG Saarlouis - Losheim am See - Sulzbach/Saar .....	67
2.6.4	Ekz.bibliotheksservice GmbH.....	67
<b>3</b>	<b>Sondervermögen, Eigenbetriebe und Zweckverbände: .....</b>	<b>68</b>
3.1	Entsorgungszweckverband Völklingen .....	68
3.2	WasserZweckVerband Warndt .....	72
3.3	Sondervermögen Abwasser .....	76
3.4	Zweckverband Regionalentwicklung Warndt .....	77
3.5	Sparkassenzweckverband Saarbrücken.....	79
3.5.1	Sparkasse Saarbrücken .....	80
3.6	Sonstige Beteiligungen öffentlich-rechtlicher Form.....	81
3.6.1	Zweckverband eGo-Saar .....	81
3.6.2	Zweckverband Personennahverkehr Saarland .....	81

## Abkürzungsverzeichnis

<b>ABG</b>	Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG
<b>AG</b>	Aktiengesellschaft
<b>AGH</b>	Arbeitsgelegenheiten
<b>ALG</b>	Arbeitslosengeld
<b>BIP</b>	Bruttoinlandsprodukt
<b>BIV</b>	Biogasanlage Völklingen GmbH
<b>BM</b>	BürgermeisterIn
<b>Creos</b>	Creos Deutschland Holding GmbH
<b>Dr.</b>	Doktor (Akademischer Grad)
<b>EDL</b>	Energiedienstleistung Völklingen GmbH
<b>eG</b>	eingetragene Genossenschaft
<b>eGo</b>	Zweckverband eGo-Saar
<b>ELT-Anlagen</b>	Elektrotechnische Anlagen
<b>Enovos</b>	Enovos Deutschland SE
<b>EKZ</b>	Ekz.bibliothekservice GmbH
<b>EU-VO</b>	Verordnung der Europäischen Union
<b>e.V.</b>	eingetragener Verein
<b>EZV</b>	Entsorgungszweckverband Völklingen
<b>FBV</b>	Feuerbestattung Völklingen GmbH
<b>FVS</b>	Fernwärme-Verbund-Saar GmbH
<b>GAV</b>	Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH
<b>GbR</b>	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts
<b>GkB</b>	Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH
<b>GmbH</b>	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
<b>GSW</b>	Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH
<b>GV</b>	Gesellschaftsvertrag
<b>GWh</b>	Gigawattstunden
<b>GWIS</b>	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH
<b>KG</b>	Kommanditgesellschaft
<b>KrW-/AbfG</b>	Kreislaufwirtschafts-/ Abfallgesetz
<b>KSVG</b>	Kommunaleselbstverwaltungsgesetz
<b>kv</b>	1.000 Volt = 1 kv, 110 kv entspricht Hochspannung
<b>KVS</b>	Kreisverkehrsbetriebe Saarlouis
<b>MKP</b>	Maßnahmenkostenpauschale
<b>OB</b>	OberbürgermeisterIn
<b>Neustromland</b>	Neustromland Projekt 2 GmbH
<b>RLT-Anlagen</b>	Raumlufttechnische Anlagen
<b>s.a.</b>	Société anonyme = Bezeichnung Aktiengesellschaft in Frankreich, Belgien, Schweiz, Luxemburg
<b>SaarVV</b>	Saarländischer Verkehrsverbund
<b>SAWG</b>	Saarländisches Abfallwirtschaftsgesetz
<b>SE</b>	Societas Europaea = Europäische Aktiengesellschaft
<b>SEV</b>	Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH

<b>SFW</b>	Saarberg Fernwärme GmbH Saarbrücken
<b>SGA</b>	Sulzbacher Gewerbeansiedlungsgesellschaft mbH
<b>SGB</b>	Sozialgesetzbuch
<b>SKS</b>	Sparkasse Saarbrücken
<b>SNS</b>	Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH
<b>Solarpark</b>	Solarpark Nordband GmbH & Co. KG
<b>SWV Holding</b>	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH
<b>SWV Netz</b>	Stadtwerke Völklingen Netz GmbH
<b>SWV Vertrieb</b>	Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH
<b>SWVB</b>	Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH
<b>SZV</b>	Sparkassenzweckverband Saarbrücken
<b>Tcbm</b>	Tausend Kubikmeter
<b>T€</b>	Tausend Euro
<b>VFS</b>	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH
<b>VVB</b>	Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH
<b>VSE (AG)</b>	ehemals: Vereinigte Saarländische Elektrizitätswerke
<b>WZV</b>	Wasserzweckverband Warndt
<b>ZKE</b>	Zentraler Kommunalen Entsorgungsbetrieb
<b>ZPS</b>	Zweckverband Personennahverkehr Saarland
<b>ZVRW</b>	Zweckverband Regionalentwicklung Warndt

## Impressum

Stadt Völklingen  
 Fachbereich 1 – Fachdienst 12 Steuerungsunterstützung  
 Postfach 10 20 40  
 66310 Völklingen

# 1 Vorbemerkungen

## 1.1 Rechtsgrundlagen und Allgemeines zur Beteiligungsberichterstattung

Gemäß § 115 Abs. 2 KSVG hat die Stadt jährlich einen Bericht über ihre unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen.

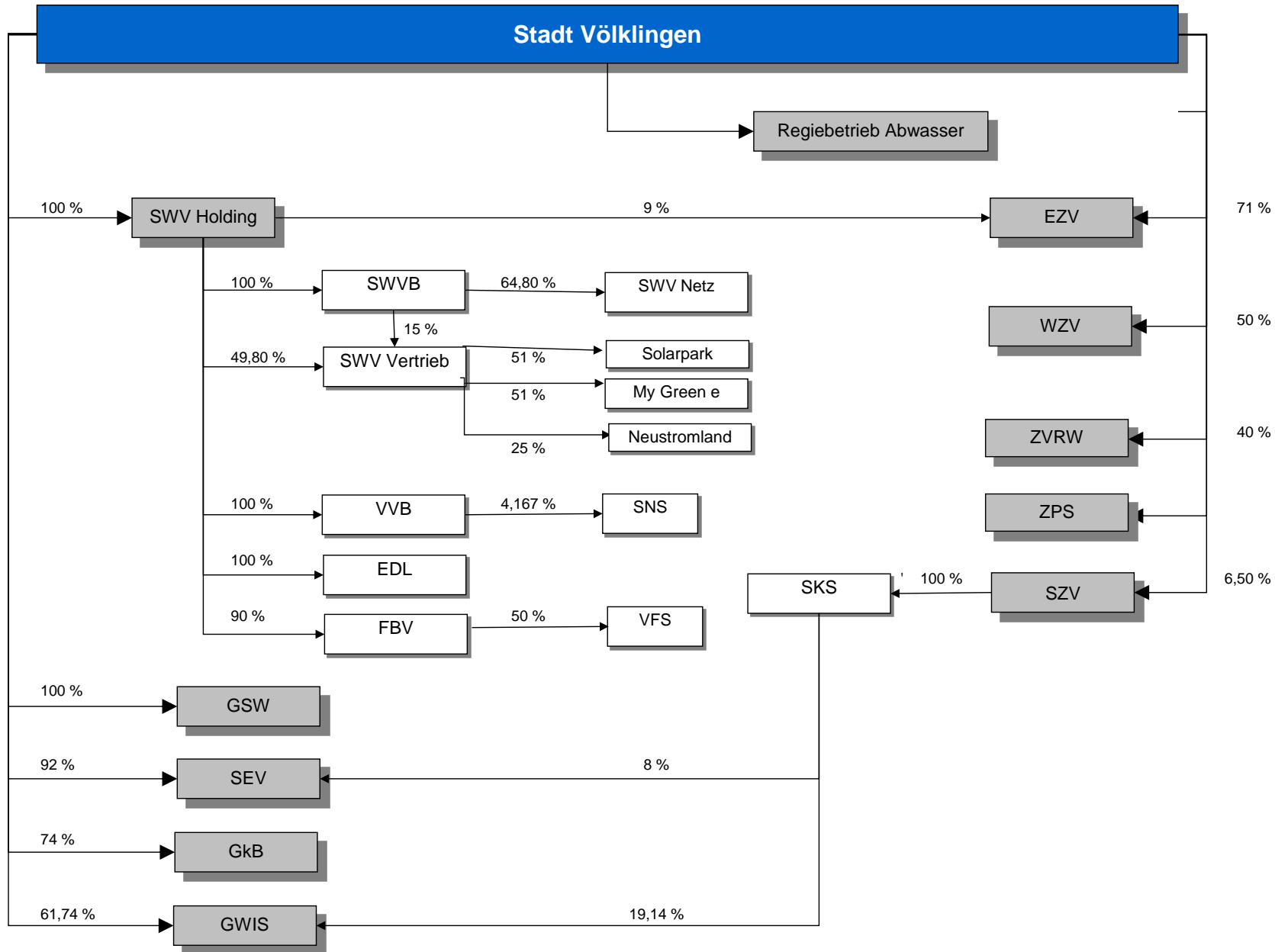
Der Beteiligungsbericht soll für jedes Unternehmen mindestens darstellen

- a. den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe, die Beteiligungen des Unternehmens
- b. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks
- c. in Grundzügen den Geschäftsverlauf für das jeweils letzte Geschäftsjahr, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens.

Gemäß § 115 Abs. 2 Satz 3 KSVG wird bei den Unternehmen, bei denen der Stadt nicht mehr als ein Viertel der Anteile gehört, von der Darstellung zu Buchstabe c. abgesehen.

Damit eine umfassende Berichterstattung über die Ausgründungen und Beteiligungen der Stadt Völklingen erfolgt, wird im Teil 3 ergänzend zum Beteiligungsbericht gemäß § 115 KSVG auch zu den Betrieben in öffentlich-rechtlicher Form berichtet.

## 1.2 Gesamtübersicht der Beteiligungen (Diagramm)



### 1.3 Ergebnisübersicht

Gesellschaft	Jahresergebnis 2020	Trend 2016 - 2020	Eigenkapitalquote 2020	Trend 2016 - 2020	Anlagenintensität 2020
SWV Holding	1.330.889,26 €		46,5 %		72,9 %
SWVB	875.053,60 €		39,2 %		90,7 %
SWV Netz	1.459.374,13 €		36,4 %		91,2 %
SWV Vertrieb	2.126.504,60 €		38,5 %		14,7 %
Solarpark	75.912,29 €		25,3 %		86,6 %
My green e	25,49 €		82,3 %		0,0 %
EDL	170.202,12 €		13,2 %		96,0 %
VVB	-1.502.207,57 €		45,9 %		71,0 %
FBV	43.562,94 €		98,2 %		84,6 %
VFS	207.314,48 €		23,9 %		74,8 %
GWIS	-60.068,01 €		43,8 %		0,0 %
GkB	-2.154,38 €		93,7 %		0,0 %
GSW	174.415,50 €		19,4 %		93,6 %
SEV	11.015,14 €		58,0 %		85,0 %

## Erläuterungen zur Ergebnisübersicht

Die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH hat als herrschende Gesellschafterin einen Ergebnisabführungsvertrag mit folgenden Konzerngesellschaften:

- Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH
- Energiedienstleistung Völklingen GmbH
- Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH

Zur besseren Vergleichbarkeit sind bei den vorgenannten Gesellschaften in der Spalte **Jahresergebnis** die Ergebnisse vor Ergebnisabführung eingetragen.

Die Spalten **Trend** geben die Entwicklung der Jahresergebnisse bzw. Eigenkapitalquoten für die letzten fünf Jahre wieder. Bei Neugründungen verkürzt sich dieser Zeitraum entsprechend.

Die **Eigenkapitalquote** zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität der Gesellschaft und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Eigenkapitalquoten mit weniger als 20 % sind entsprechend rot markiert.

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$$

Die **Anlagenintensität** zeigt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Eine hohe Anlagenintensität beinhaltet ein höheres Risiko, da die Gesellschaft bei Marktveränderungen in der Regel nicht so schnell reagieren kann. Es könnte zu viel Kapital im Anlagevermögen langfristig gebunden sein, wodurch das Unternehmen an Flexibilität verliert.

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtvermögen}}$$



## 2 Übersicht über die Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform (Beteiligungsbericht gem. § 115 KSVG)

### 2.1 Stadtwerke Völklingen Holding GmbH

<b>SWV Holding</b>	
<b>Stammkapital</b>	50.000 €
<b>Gesellschafter</b>	Stadt Völklingen (100 %)
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	<p>Gegenstand des Unternehmens ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Erzeugung, der Bezug, der Handel, der Transport und die Verteilung von Strom, Wasser, Wärme und Gas sowie die Erbringung von Energiedienstleistungen</li> <li>- die Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs</li> <li>- die Feuerbestattung</li> <li>- Erwerb, Erschließung, Errichtung und Vermarktung von Bestandsgewerbeflächen und Bestandsgewerbeobjekten</li> <li>- Die Gesellschaft kann als Holdinggesellschaft tätig werden und einzelne oder alle Gegenstände des Unternehmens durch Beteiligungsgesellschaften erfüllen.</li> </ul>
<b>Geschäftsführung</b>	Julian Wollscheidt
<b>Aufsichtsratsvorsitzender</b>	Erik Kuhn
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Gemäß § 9 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages in der Fassung vom 19. Juli 2017 besteht der Aufsichtsrat aus 15 ordentlichen Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der/dem ersten hauptamtlichen Beigeordneten (Bürgermeister/-in) 13 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates. Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied bestellt und in den Aufsichtsrat entsandt wird. Außerordentliche Mitglieder nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs "Zentrale Dienste" der Stadt Völklingen, ein Weiterer von der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr an:</p>

	<p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Erik Kuhn Julian Becker Manfred Becker Dr. Gerold Fischer Brunhilde Folz Kevin Frank Paul Ganster Dieter Müller Stefan Rabel Gisela Rink Stephan Tautz Tarik Tautz Wolfgang Willeke</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Berthold Annel</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Wolfgang Jelinski</p>
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (100 %)</li> <li>- Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (100 %)</li> <li>- Energiedienstleistung Völklingen GmbH (100 %)</li> <li>- Feuerbestattung Völklingen GmbH (90 %)</li> <li>- Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (49,80 %)</li> <li>- Entsorgungszweckverband Völklingen (9 %)</li> <li>- Neustromland GmbH &amp; Co. KG (5,26 %)</li> <li>- Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH (1,08 %)</li> <li>- Forbach Expansion (0,83 %)</li> </ul>
<b>Wichtige Verträge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Ergebnisabführungsvertrag</b> vom 14. November 2002 zwischen der SWV Holding und VVB sowie EDL mit Wirkung zum 1. Januar 2002</li> <li>- <b>Ergebnisabführungsvertrag</b> vom 25./29. Mai 2007 zwischen der SWV Holding und der SWV Vertrieb einschließlich Änderungsvertrag vom 11. Dezember 2014. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag wurde mit notarieller Urkunde vom 10. Dezember 2018 mit Wirkung zum 1. Januar 2018 bezüglich der Berücksichtigung der SWV Beteiligungsgesellschaft mbH als außenstehende Gesellschafterin angepasst.</li> </ul>
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Für die Schuldendiensthilfe zur Erschließung des ehemaligen Kokereigeländes wurden 331.000 € im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes 2020 ausgewiesen.
<p><b>Darstellung der Lage</b></p> <p>Im Berichtsjahr 2020 wurde weiterhin konsequent die Neuausrichtung und Optimierung aller Gesellschaften unter dem Dach der SWV Holding fortgesetzt. Durch eine konzernumfassende und langfristige Neufinanzierung für 10 Jahre haben sich die Stadtwerke Völklingen zum Ende des Geschäftsjahres 2017 den Spielraum für eine sichere Gestaltung ihrer Zukunft verschafft.</p>	

Weitere Kostenreduzierungen, sowie die Überprüfung und Entscheidung verschiedener Dienstleistungen zum In-/Outsourcen wurden bereits als Effizienzsteigerungen eingeleitet, um dauerhaft nachhaltige und wettbewerbsfähige Dienstleistungen anbieten zu können.

Die SWV Holding schließt das Geschäftsjahr 2020 mit einem Ergebnis nach Steuern von 1.331 T€ (2019: 1.387 T€). Der Bilanzverlust konnte weiter reduziert werden und beträgt -11.614 T€ (2019: -12.945 T€).

Aus Gewinnabführungen der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH und der Energiedienstleistung Völklingen GmbH resultieren Erträge von 2.296T€ (2019: 2.675 T€); Aufwendungen aus Verlustübernahme resultieren aus dem Ergebnisabführungsvertrag mit der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH. Sie betragen im Berichtsjahr 1.502 T€ (2019: 998 T€).

Umsatzerlöse erwirtschaftet die Gesellschaft im Wesentlichen durch Geschäftsbesorgungen, Personalgestellung und Dienstleistungen für Konzerngesellschaften; sie lagen mit 4.295 T€ (2019: 4.671 T€) um 376 T€ unter dem Vorjahreswert und sind auf vertraglich fixierte Absenkungen von Dienstleistungsentgelten zurückzuführen.

Im Berichtsjahr betrug die Bilanzsumme 23.425 T€ (2019: 22.226 T€). Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die höheren liquiden Mittel sowie den Anstieg des Eigenkapitals zurückzuführen. Die Eigenkapitalquote hat sich von 43,1 % im Vorjahr auf 46,5 % erhöht.

Die SWV Holding kam im Berichtsjahr ihren Zahlungsverpflichtungen vollumfänglich nach; Kredite und Darlehen hat sie planmäßig getilgt, darüber hinaus konnten Sondertilgungen in Höhe von 100 T€ geleistet werden. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 betragen die liquiden Mittel 2.841 T€ (2019: 1.331 T€).

### **Voraussichtliche Entwicklung**

Die Geschäftsführung sieht derzeit keine bestandsgefährdenden Risiken.

Der Konzern schreibt seit seiner Neuausrichtung und dem Abschluss der Restrukturierung wieder schwarze Zahlen, konnte Kundenverluste reduzieren und gewinnt zunehmend neue Kunden. Die Anstrengungen zur Optimierung des Geschäfts in allen Sparten und auf allen Ebenen wurden in 2020 weiterhin, trotz der Corona-Pandemie, konsequent fortgesetzt.

Die Entwicklung des laufenden Geschäftsjahres stimmt vorsichtig optimistisch; nach heutigem Stand geht die Gesellschaft davon aus, dass sie das angestrebte Planergebnis 2021 erzielen kann.

Eine Prognose der wirtschaftlichen Konsequenzen aufgrund der Corona-Pandemie ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich. Zur Eindämmung der Corona-Pandemie wurden seit 2020 eine Vielzahl von Maßnahmen zwischen der Bundesregierung und den Bundesländern beschlossen.

Die Stadtwerke Völklingen unterstützen Privatkunden und Gewerbetreibende durch die Stundung von Abschlagszahlungen und den Abschluss von Ratenvereinbarungen. Verstärkte Zahlungsausfälle können trotzdem nicht ausgeschlossen werden. Der Stadtwerke Völklingen Konzern hat größtmögliche Anstrengungen zum Schutz seiner Mitarbeiter und zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes unternommen. Die gesamten Maßnahmen werden fortlaufend an die aktuelle Infektionslage angepasst.

## Bilanz der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	17.069.712,85	16.370.237,06	<b>A. Eigenkapital</b>	10.901.075,29	9.570.186,03
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7.623,00	23.611,00	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Sachanlagen	1.097.182,25	1.117.560,00	II. Kapitalrücklage	22.465.000,91	22.465.000,91
III. Finanzanlagen	15.964.907,60	15.229.066,06	III. Bilanzverlust	11.613.925,62	12.944.814,88
<b>B. Umlaufvermögen</b>	6.346.848,00	5.855.489,07	<b>B. Rückstellungen</b>	2.558.996,15	2.009.218,72
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Pensionsrückstellungen	1.009.929,00	1.110.261,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	52.920,90	28.324,51	2. Steuerrückstellungen	673.402,00	245.320,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.660.450,56	3.178.821,96	3. Sonstige Rückstellungen	875.665,15	653.637,72
3. Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen	1.210,00	12.980,00	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	9.964.632,77	10.646.321,38
4. Forderungen gegen die Stadt	551.314,11	1.182.271,05	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.170.075,00	5.715.075,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	239.552,84	121.609,27	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	86.898,15	54.027,94
II. Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.841.399,59	1.331.482,28	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen		
<b>C. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	8.143,36	0,00	3. Unternehmen	2.362.745,80	1.879.408,58
<b>Bilanzsumme</b>	<b>23.424.704,21</b>	<b>22.225.726,13</b>	4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	2.199.670,47	2.731.805,04
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	145.243,35	266.004,82
			<b>Bilanzsumme</b>	<b>23.424.704,21</b>	<b>22.225.726,13</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	4.295.417,39	4.671.458,18
2. Sonstige betriebliche Erträge	89.726,90	1.373.245,40
3. Personalaufwand	2.943.475,93	3.662.559,03
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	103.327,10	180.850,55
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.102.835,57	2.516.695,17
6. Erträge aus Beteiligungen	1.126.971,80	943.140,15
7. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	2.296.182,73	2.674.808,76
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	12.166,60	18.784,04
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	1.295,00
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	1.502.207,57	998.447,06
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	219.766,44	378.611,75
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	575.596,70	554.689,50
<b>13. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.373.256,11</b>	<b>1.390.878,47</b>
14. Sonstige Steuern	42.366,85	4.067,37
<b>15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>1.330.889,26</b>	<b>1.386.811,10</b>
16. Verlustvortrag	-12.944.814,88	-14.331.625,98
<b>17. Bilanzverlust</b>	<b>-11.613.925,62</b>	<b>-12.944.814,88</b>

## Konzernbilanz zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	54.550.244,50	54.327.066,08	<b>A. Eigenkapital</b>	4.828.399,23	3.673.059,85
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	689.513,58	798.844,84	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Sachanlagen	51.360.361,93	51.009.954,75	II. Kapitalrücklage	22.459.866,00	22.459.866,00
III. Finanzanlagen	2.500.368,99	2.518.266,49	III. Konzernbilanzverlust	26.524.146,81	27.696.995,95
			IV. Nicht beherrschende Anteile	8.842.680,04	8.860.189,80
<b>B. Umlaufvermögen</b>	25.615.161,64	24.332.015,83	<b>B. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung</b>	6.564.029,43	6.564.029,43
I. Vorräte	720.034,75	677.529,58			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<b>Sonderposten für Investitionszuschüsse zum</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.432.937,32	5.813.463,81	<b>C. Anlagevermögen</b>	5.882.846,05	5.692.398,05
2. Forderungen gegenüber Gesellschafter	0,00	33.976,00			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein			<b>D. Empfangene Ertragszuschüsse</b>	11.931,61	43.571,92
3. Beteiligungsverhältnis besteht	6.642,69	18.466,51			
4. Forderungen an die Stadt	1.440.674,06	2.162.835,21	<b>E. Rückstellungen</b>	7.094.289,72	5.843.174,81
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.435.341,22	1.045.217,95	1. Rückstellungen für Pensionen	1.009.929,00	1.110.261,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	15.579.531,60	14.580.526,77	2. Steuerrückstellungen	1.091.970,71	591.278,49
			3. Sonstige Rückstellungen	4.992.390,01	4.141.635,32
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	296.391,50	336.914,95	<b>F. Verbindlichkeiten</b>	56.163.638,00	57.262.485,02
<b>D. Aktive latente Steuern</b>	83.336,40	86.726,40	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	43.152.108,66	44.245.883,67
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.504.649,58	5.027.503,71
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.098.505,12	1.179.143,99
			4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	2.472.433,61	2.794.833,44
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.935.941,03	4.015.120,21
			<b>G. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	4.004,18
<b>Bilanzsumme</b>	<b>80.545.134,04</b>	<b>79.082.723,26</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>80.545.134,04</b>	<b>79.082.723,26</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	51.193.926,57	52.386.767,37
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-13.729,04	8.278,07
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	412.175,66	309.165,35
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.284.059,14	2.462.648,81
5. Materialaufwand	27.257.593,29	27.543.415,90
6. Personalaufwand	11.221.893,00	11.581.037,67
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.706.240,94	4.699.882,82
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.540.846,27	4.775.979,63
9. Erträge aus Beteiligungen	124.302,44	109.079,37
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5.518,45	10.267,51
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.363,82	5.611,10
12. Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	2.401,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.284.047,88	1.470.124,18
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.355.874,09	1.210.842,73
<b>15. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>2.648.720,57</b>	<b>4.010.534,65</b>
16. Sonstige Steuern	94.495,62	63.387,09
<b>17. Konzernjahresüberschuss</b>	<b>2.554.224,95</b>	<b>3.947.147,56</b>
18. Nicht beherrschende Anteile	1.381.375,81	1.606.515,95
19. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	27.696.995,95	30.037.627,56
<b>20. Konzernbilanzverlust</b>	<b>26.524.146,81</b>	<b>27.696.995,95</b>

## 2.1.1 Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH

<b>SWVB</b>	
<b>Stammkapital</b>	25.000 €
<b>Gesellschafter</b>	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	Gegenstand der Gesellschaft ist das Halten und die Verwaltung von Geschäftsanteilen innerhalb des Stadtwerke Völklingen Konzerns.
<b>Geschäftsführung</b>	Julian Wollscheidt
<b>Aufsichtsratsvorsitzende</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 9 ordentlichen Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 7 weitere Vertreter aus dem Stadtrat (Bestellung nach § 114 KSVG).</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an. Die Vertreter aus der Mitte des Stadtrates sollen gleichfalls Mitglieder des Aufsichtsrates der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH sein.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Kevin Frank Erik Kuhn Gisela Rink Wolfgang Willeke Manfred Becker Brunhilde Folz Stephan Tautz</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Dieter Müller Berthold Annel Dr. Gerold Fischer Rudolf Altmeyer</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto</p>
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stadtwerke Völklingen Netz GmbH (64,80 %)</li> <li>• Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (15 %)</li> </ul>



<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p><b>Darstellung der Lage</b></p> <p>Im Berichtsjahr erfolgte mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 25.06.2020 die Ausschüttung des Jahresergebnisses 2019 von 1.058 T€ an die Gesellschafterin, die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH. Um den Kapitaldienst für den Tilgungskredit sicherzustellen erfolgte eine Einlage in die Kapitalrücklage durch die Muttergesellschaft in selbiger Höhe nach Abzug der anfallenden Steuern.</p> <p>Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem Ergebnis nach Steuern von 875 T€ (2019: 1.058 T€) ab. Die Gesellschaft erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2020 keine Umsatzerlöse, jedoch Erträge aus Beteiligungen aufgrund der bestehenden Gewinnabführungsverträge in Höhe von insgesamt 1.829 T€ (2019: 1.856 T€).</p> <p>Die Bilanzsumme betrug 26.537 T€ (2019: 26.727 T€) zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020; die Eigenkapitalquote hat sich gegenüber dem Vorjahr (36,70 %) verbessert und liegt nun bei 39,17 %.</p> <p>Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 betragen die liquiden Mittel rund 1.482 T€ (2019: rund 1.351 T€).</p> <p><b>Voraussichtliche Entwicklung</b></p> <p>Die Entwicklung des laufenden Geschäftsjahres stimmt vorsichtig optimistisch; nach heutigem Stand geht die Gesellschaft davon aus, dass sie das angestrebte Planergebnis 2021 erzielen kann.</p> <p>Eine Prognose der wirtschaftlichen Konsequenzen aufgrund der Corona-Pandemie ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich. Zur Eindämmung der Corona-Pandemie wurden seit 2020 eine Vielzahl von Maßnahmen zwischen der Bundesregierung und den Bundesländern beschlossen.</p> <p>Die Stadtwerke Völklingen unterstützen Privatkunden und Gewerbetreibende durch die Stundung von Abschlagszahlungen und den Abschluss von Ratenvereinbarungen. Verstärkte Zahlungsausfälle können trotzdem nicht ausgeschlossen werden. Der Stadtwerke Völklingen Konzern hat größtmögliche Anstrengungen zum Schutz seiner Mitarbeiter und zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes unternommen. Die gesamten Maßnahmen werden fortlaufend an die aktuelle Infektionslage angepasst.</p>	

## Bilanz der Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	24.060.694,41	24.060.694,41	<b>A. Eigenkapital</b>	10.394.302,91	9.798.262,82
Finanzanlagen	24.060.694,41	24.060.694,41	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	2.386.023,72	2.562.724,21	II. Kapitalrücklage	9.494.249,31	8.715.391,71
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	903.795,79	1.211.932,05	III. Verlustvortrag	0,00	0,00
II. Guthaben bei Kreditinstituten	1.482.227,93	1.350.792,16	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	875.053,60	1.057.871,11
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	90.716,87	103.691,87	<b>B. Rückstellungen</b>	45.703,00	8.000,00
			1. Steuerrückstellungen	39.703,00	0,00
			2. Sonstige Rückstellungen	6.000,00	8.000,00
			<b>C. Verbindlichkeiten</b>	16.097.429,09	16.920.847,67
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	16.087.495,70	16.764.259,25
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.008,09	1,50
			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	146.120,68
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	8.882,70	10.416,24
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	42,60	50,00
<b>Bilanzsumme</b>	<b>26.537.435,00</b>	<b>26.727.110,49</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>26.537.435,00</b>	<b>26.727.110,49</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH für 2020 [€]

	2020	2019
1. Sonstige betriebliche Erträge	422,09	0,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	25.420,71	22.234,84
3. Erträge aus Beteiligungen	369.411,00	437.070,00
4. Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	1.459.374,13	1.419.023,40
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	479.316,11	502.059,82
6. Steuern vom Einkommen und Ertrag	449.416,80	273.927,63
<b>6. Ergebnis nach Steuern / Jahresüberschuss</b>	<b>875.053,60</b>	<b>1.057.871,11</b>

### 2.1.1.1 Stadtwerke Völklingen Netz GmbH

<b>SWV Netz</b>	 Stadtwerke Völklingen N E T Z
<b>Stammkapital</b>	12.100.000 €
<b>Gesellschafter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (64,8 %)</li> <li>- Creos Deutschland Holding GmbH (17,6 %)</li> <li>- VSE AG (17,6 %)</li> </ul>
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist der örtliche Netzbetrieb in der Wasser- und Energieversorgung, die Durchführung der damit zusammenhängenden Aufgaben sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
<b>Geschäftsführung</b>	Thomas Klein, Anke Klein
<b>Aufsichtsratsvorsitzende</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 7 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates. Diese werden nach den Vorschriften des § 114 KSVG bestellt. Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen, ein Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an. Creos und VSE entsenden jeweils zwei Mitglieder.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Stefan Rabel Eleonore Seewald Erik Roskothen Frank Müller Erik Kuhn Sebastian Borchart Manfred Becker</p> <p>Rafael Sierra Garrido (Creos) Jens Apelt (Creos) Dr. Gabriël Clemens (VSE) Hans-Jürgen Weber (VSE)</p>

	Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Julian Wollscheidt Armin Kaufmann
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	keine
<b>Wichtige Verträge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Stromlieferungsvertrag</b> vom 3. Februar 2010 mit der SWV Vertrieb GmbH</li> <li>- <b>Geschäftsbesorgungsvertrag</b> über betriebs- und finanzwirtschaftliche sowie steuerrechtliche Angelegenheiten mit der SWV Holding GmbH vom 16. Oktober 2010</li> <li>- <b>Finanzclearing-Vertrag</b> im Beteiligungskreis der VSE AG, Saarbrücken, vom 3./8. Juli 2013</li> <li>- <b>Wasserlieferungsvertrag</b> vom 18./23. Mai 2016 mit der Gemeindewerke Wadgassen GmbH</li> <li>- <b>Konzessionsvertrag</b> über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Strom-, Erdgas- und Wasserversorgung mit der Stadt Völklingen vom 13./14. Juli 2016</li> <li>- <b>Gewinnabführungsvertrag</b> zwischen der SWV Beteiligungsgesellschaft mbH (Organträger) und der SWV Netz GmbH (Organgesellschaft) vom 17. Dezember 2018</li> <li>- <b>Dienstleistungsvertrag</b> Fernwärme mit der SWV Vertrieb GmbH vom 30. November 2017</li> <li>- <b>Wasserlieferungs- und Kooperationsvertrag</b> zur Wasserversorgung der Stadt Völklingen mit der SWV Vertrieb GmbH vom 19. Dezember 2018</li> </ul>
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen (Einnahme Konzessionsabgabe) erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – 2020: 1.698.000 €.
<p><b>Darstellung der Lage</b></p> <p>Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2020 mit einem Ergebnis nach Steuern von 1.961 T€ (2019: 2.000 T€) ab und liegt damit 39 T€ unter dem Vorjahresergebnis. Die Gesellschafter VSE AG und Creos Deutschland Holding GmbH erhalten eine Ausgleichszahlung von insgesamt 473 T€ (2019: 546 T€). Das Ergebnis nach Abzug der Ausgleichszahlungen an die Gesellschafter von 1.459 T€ (2019: 1.419 T€) wird über eine Ergebnisabführungsvereinbarung zum Jahresende auf die Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH übertragen.</p> <p>Die Umsatzerlöse erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 934 T€ auf 24.489 T€ und setzten sich zusammen aus den Sparten Strom (14.693 T€), Erdgas (3.970 T€), Wasser (5.143 T€) und Fernwärme (683T€).</p> <p>Bei der Stromdurchleitung sinkt, bedingt durch die Coronakrise, die Netznutzung von Industriekunden im Vergleich zum Vorjahr, wobei die Verbrauchsmengen der Haushaltskunden gegenüber dem Vorjahr einen leichten Anstieg verzeichnen.</p> <p>Die Gasdurchleitung verzeichnete im Vergleich zum Vorjahr einen deutlichen Rückgang, der vor allem auf die im Vergleich zum Vorjahr höhere Durchschnittstemperaturen sowie die Coronakrise zurückzuführen ist. Die Netznutzung Erdgas betrug im Geschäftsjahr 181,4 GWh (2019: 194,1 GWh).</p> <p>Aus selbem Grund ist auch die Netzmenge bei der Fernwärme um 5 GWh auf rund 77 GWh (2019: 82 GWh) gesunken.</p>	

Die verteilte Netzmenge im Bereich Wasser betrug im Berichtsjahr 2.574 Tcbm (2019: 2.830 Tcbm). Der Rückgang beruht im Wesentlichen auf dem niedrigeren Bezug eines großen Industriekunden (infolge von Kurzarbeit).

Die Bilanzsumme im Berichtsjahr liegt mit 45.080 T€ um 149 T€ über dem Vorjahr.

Der Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt 5.544 T€ (2019: 3.539 T€), der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit 3.963 T€ (2019: 3.761 T€) und der Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit 2.211 T€ (2019: 2.412 T€). Zum Bilanzstichtag betragen die liquiden Mittel 1.060 T€. Die Eigenkapitalquote liegt bei 36,4 % (2019: 36,5 %).

### **Voraussichtliche Entwicklung**

Die Auswirkungen der Coronakrise im Geschäftsjahr 2021 können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschließend beurteilt werden.

Als wesentliche Chance ist die ständige Optimierung interner Prozesse und IT-Systeme zu sehen, die Fortführung des internen Synergie- und Wertsteigerungsprojektes und die weitere Prüfung und Nutzung von Kooperationsmöglichkeiten.

Das laufende Geschäftsjahr 2021 wird im Wesentlichen bestimmt durch die Corona-Krise, die Kosten für die Nutzung des vorgelagerten Netzes, die Geschäftsbesorgung, die Dienstleistungen durch Dritte und für die Beschaffung der Verlustenergiemengen. Im Rahmen der durch den Gesetzgeber geforderten Richtlinien sind folgende Anpassungen notwendig:

Anpassung der Datenformate zum elektronischen Datenaustausch zwischen den Marktpartnern zum 1. April und 1. Oktober, Umsetzung der EEG-Novelle, IT- Anpassungen in Bezug auf den „Smart-Meter-Rollout“ und Einführung der intelligenten Messeinrichtungen.

Die Geschäftsführung geht nach den aktuellen Erkenntnissen davon aus, dass die genannten Auswirkungen der Corona-Krise sowie der noch ausstehenden Genehmigung der Erlösobergrenzen voraussichtlich dazu führen, dass das Planergebnis 2021 nicht vollständig erreicht werden kann.

## Bilanz der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	41.117.183,07	40.519.227,99	<b>A. Eigenkapital</b>	16.386.651,42	16.386.651,42
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	310.915,00	402.127,00	I. Stammkapital	12.100.000,00	12.100.000,00
II. Sachanlagen	40.781.093,77	40.064.727,69	II. Kapitalrücklage	4.286.651,42	4.286.651,42
III. Finanzanlagen	25.174,30	52.373,30	<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen</b>	4.368.603,00	4.146.863,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	3.867.928,56	4.303.610,09	<b>C. Empfangene Ertragszuschüsse</b>	11.931,61	43.571,92
I. Vorräte	606.146,79	562.336,99	<b>D. Rückstellungen</b>	3.123.401,09	2.646.261,95
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	110.981,16	149.602,30
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	762.843,94	633.137,83	2. Sonstige Rückstellungen	3.012.419,93	2.496.659,65
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	33.976,00	<b>E. Verbindlichkeiten</b>	21.189.024,51	21.707.489,79
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	727.038,99	977.393,47	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.107.798,66	18.108.226,03
4. Forderungen gegen die Stadt	240.245,90	72.782,13	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	913.117,75	1.553.454,05
5. Sonstige Vermögensgegenstände	472.074,35	333.188,41	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	129.165,13	241.023,40
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.059.578,59	1.690.795,26	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen		
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	94.500,00	108.000,00	4. Unternehmen	1.431.649,78	1.249.016,42
			5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	40.654,92	0,00
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	566.638,27	555.769,89
<b>Bilanzsumme</b>	<b>45.079.611,63</b>	<b>44.930.838,08</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>45.079.611,63</b>	<b>44.930.838,08</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	24.488.975,14	23.554.672,57
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-13.729,04	8.278,07
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	408.767,40	239.972,78
4. Sonstige betriebliche Erträge	180.352,61	621.697,38
5. Materialaufwand	9.433.566,05	8.952.066,56
6. Personalaufwand	4.677.784,99	4.602.070,81
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.356.360,20	3.342.586,36
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.092.532,46	4.970.218,91
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	4.438,45	5.047,26
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.800,00	1.522,00
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen	2.401,00	0,00
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	463.399,69	462.287,96
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	89.914,39	101.649,86
<b>14. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.960.645,78</b>	<b>2.000.309,60</b>
15. Sonstige Steuern	28.345,65	35.296,20
16. Ausgleichszahlungen an Gesellschafter	472.926,00	545.990,00
17. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführte Gewinne	1.459.374,13	1.419.023,40
<b>18. Jahresüberschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## 2.1.2 Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH

<b>SWV Vertrieb</b>	 Stadtwerke Völklingen V E R T R I E B
<b>Stammkapital</b>	6.000.000 €
<b>Gesellschafter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (49,80 %)</li> <li>- Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (15 %)</li> <li>- Enovos Deutschland SE (17,6 %)</li> <li>- VSE AG (17,6 %)</li> </ul>
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	Gegenstand des Unternehmens ist der Handel und Vertrieb von Energie und Wasser, die Entwicklung von Produkten im Energiebereich, die Energiebeschaffung für eigene sowie fremde Vermarktung sowie die Erbringung aller damit verbundenen Dienstleistungen.
<b>Geschäftsführung</b>	Werner Bohrer und Marc André bis 31.10.20, Frank Barbian ab 01.11.20
<b>Aufsichtsratsvorsitzende</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 7 weitere Vertreter aus dem Stadtrat (Bestellung nach § 114 KSVG). Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen, ein Geschäftsführer der SWV Holding sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an. Enovos entsendet zwei Mitglieder. Zwei weitere Mitglieder werden von der Gesellschafterversammlung als unabhängige Vertreter der Wirtschaft gewählt. Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Helmut Bogler Stefan Rabel Patrick Becker Dr. Gerold Fischer Christof Schmidt Stephan Tautz Gerald Zieder</p> <p>Anke Langner (Enovos) – bis 31.10.2020 Marc André (Enovos) – ab 01.11.2020</p>



	<p>Dr. Peter Hamacher (Enovos) – bis 06.11.2020  Aljoscha Pilger (Enovos) – ab 06.11.2020  Heiko Sonnekalb  Joachim Demmer</p> <p>Beratende Mitglieder:  Stefan Forster  Markus Otto  Julian Wollscheidt  Isolde Schankola</p>
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Solarpark Nordband GmbH &amp; Co. KG (51 %)</li> <li>- My green e Beteiligungsgesellschaft mbH (51%)</li> <li>- Neustromland Projekt 2 GmbH (25%)</li> </ul>
<b>Wichtige Verträge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Ergebnisabführungsvertrag</b> zwischen der SWV Vertrieb GmbH und der SWV Holding GmbH vom 25./29. Mai 2007 einschließlich Änderungsvertrag vom 11. Dezember 2014. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag wurde mit notarieller Urkunde vom 10. Januar 2018 mit Wirkung ab 1. Januar 2018 bezüglich der Berücksichtigung der SWV Beteiligungsgesellschaft mbH als außenstehende Gesellschafterin angepasst.</li> <li>- <b>Rahmenvertrag</b> über die Lieferung und Abnahme von Erdgas und elektrischer Energie in Bilanzkreise mit der Enovos Energie Deutschland GmbH vom 25. September 2017</li> <li>- <b>Rahmenvertrag</b> über die Erbringung von Dienstleistungen (Erdgas) mit der Enovos Energie Deutschland GmbH vom 25. September 2017</li> <li>- <b>Kooperationsvertrag Fernwärme</b> zwischen der Stadt Völklingen und der Saarberg Fernwärme GmbH, Saarbrücken (SFW), vom 8. Oktober 1976. Dieser regelt die gemeinsam durchgeführte Fernwärmeversorgung von der Stadt Völklingen und der SFW (bzw. deren Tochtergesellschaft FVS GmbH).</li> <li>- <b>Geschäftsbesorgungsvertrag</b> mit der SWV Holding vom 11. April 2018</li> <li>- <b>Wasserlieferungsvertrag</b> mit der Saarstahl AG vom 5. Dezember 2018/9. Januar 2019</li> <li>- <b>Dienstleistungsvertrag Fernwärme</b> mit der SWV Netz GmbH vom 30. November 2017</li> <li>- <b>Wasserlieferungs- und Kooperationsvertrag zur Wasserversorgung</b> der Stadt Völklingen mit der SWV Netz GmbH vom 19. Dezember 2018</li> </ul>
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	<p>Keine direkte Verbindung (außerhalb Energielieferung). Die Gesellschaft ist eine 49,8-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.</p>

### **Darstellung der Lage**

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2020 mit einem Ergebnis nach Steuern von 3.366 T€ ab, 618 T€ weniger als im Vorjahr (2019: 3.984 T€). Dies ist vor Allem zurückzuführen auf niedrigere Umsatzerlöse in den Bereichen Gas und Fernwärme, die auf die deutlich wärmeren Temperaturen im Berichtsjahr zurückzuführen sind sowie auf Sondereffekte im Geschäftsjahr 2019, die das Ergebnis positiv beeinflusst hatten.

Das Ergebnis nach Ausgleichszahlungen an die Gesellschafter von 2.127 T€ (2019: 2.517 T€) wird über eine Ergebnisabführungsvereinbarung zum Jahresende auf die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH übertragen.

Umsatzerlöse wurden ausschließlich im Inland und überwiegend durch Verkauf von Strom, Erdgas, Wärme und Wasser erzielt; sie lagen mit 38.863 T€ um 836 T€ unter dem Vorjahreswert (2019: 39.699 T€).

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 betragen die liquiden Mittel 9.167 T€. Das sind 16 T€ mehr als im Vorjahr. Die Eigenkapitalquote liegt bei 38,5 % und damit 1,2 % unter dem Vorjahreswert.

### **Voraussichtliche Entwicklung**

Die größten externen Risiken bestehen nach wie vor im Hinblick auf den zunehmenden Wettbewerbsdruck durch bundesweite Anbieter sowie eine höhere Wechselbereitschaft der Privat- und Geschäftskunden.

Chancen zur Kundenbindung liegen in einer stetigen Verbesserung der Servicequalität, die mit einem Ausbau der Dienstleistungsprodukte verbunden ist. Die attraktiven Festpreisangebote für Strom und Erdgas verbunden mit dem inzwischen wieder besseren Image zeigten im Berichtsjahr eine deutliche positive Wirkung. Bei den Sonderkunden kann immer noch eine hohe Kundenbindung verzeichnet werden.

Nach heutigem Stand geht die Gesellschaft davon aus, dass sie das angestrebte Planergebnis erzielen kann.

Eine Prognose der wirtschaftlichen Konsequenzen aufgrund der Corona-Pandemie ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich. Zur Eindämmung der Corona-Pandemie wurden seit 2020 eine Vielzahl von Maßnahmen zwischen der Bundesregierung und den Bundesländern beschlossen.

Die Stadtwerke Völklingen unterstützen Privatkunden und Gewerbetreibende durch die Stundung von Abschlagszahlungen und den Abschluss von Ratenvereinbarungen. Verstärkte Zahlungsausfälle können trotzdem nicht ausgeschlossen werden. Der Stadtwerke Völklingen Konzern hat größtmögliche Anstrengungen zum Schutz seiner Mitarbeiter und zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes unternommen. Die gesamten Maßnahmen werden fortlaufend an die aktuelle Infektionslage angepasst.

## Bilanz der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>2.777.693,73</b>	<b>2.843.472,79</b>	<b>A. Eigenkapital</b>	<b>7.301.113,91</b>	<b>7.301.113,91</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	39.055,00	4.725,00	I. Stammkapital	6.000.000,00	6.000.000,00
II. Sachanlagen	520.504,00	577.753,00	II. Kapitalrücklage	1.282.661,16	1.282.661,16
III. Finanzanlagen	2.218.134,73	2.260.994,79	III. Gewinnvortrag	18.452,75	18.452,75
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>16.169.820,43</b>	<b>15.541.732,85</b>	<b>Sonderposten für Investitionszuschüsse zum</b>		
I. Vorräte	0,00	79,23	<b>B. Sachanlagevermögen</b>	<b>63.116,00</b>	<b>49.551,00</b>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<b>C. Rückstellungen</b>	<b>651.137,04</b>	<b>639.654,15</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.509.871,30	4.937.856,09	1. Steuerrückstellungen	261.999,55	190.859,19
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.057.459,28	855.770,13	2. Sonstige Rückstellungen	389.137,49	448.794,96
3. Forderungen gegen Gesellschafter	7.925,40	2.273,33	<b>D. Verbindlichkeiten</b>	<b>10.932.147,21</b>	<b>10.394.886,58</b>
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	190.000,00	285.000,00
4. ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.112.437,98	1.854.073,28
5. Forderungen an die Stadt	476.350,94	526.478,54	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen		
6. Sonstige Vermögensgegenstände	951.667,77	68.119,78	Unternehmen	706.924,48	837.278,47
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei	9.166.545,74	9.151.155,75	4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.495.493,32	4.204.440,84
Kreditinstituten und Schecks			5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	230.235,93	61.146,82
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.197.055,50	3.152.947,17
<b>Bilanzsumme</b>	<b>18.947.514,16</b>	<b>18.385.205,64</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>18.947.514,16</b>	<b>18.385.205,64</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	38.863.368,14	39.699.367,76
2. Sonstige betriebliche Erträge	393.520,72	337.451,81
3. Materialaufwand	32.924.246,12	33.200.892,49
4. Personalaufwand	481.301,57	402.569,84
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	48.888,25	46.717,08
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.303.212,33	2.189.791,69
7. Erträge aus Beteiligungen	88.920,74	37.222,84
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	18.039,94	30.968,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.788,13	9.103,13
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	230.169,00	272.323,87
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>3.366.244,14</b>	<b>3.983.612,31</b>
12. Sonstige Steuern	3.444,54	3.942,63
13. Ausgleichszahlungen an Gesellschafter	1.236.295,00	1.462.726,00
14. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführte Gewinne	2.126.504,60	2.516.943,68
<b>15. Jahresüberschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### 2.1.2.1 Solarpark Nordband GmbH & Co. KG

<b>Solarpark</b>	
<b>Kommanditkapital</b>	1.000 €
<b>Gesellschafter</b>	<u>Komplementärin:</u> My green e Beteiligungsgesellschaft mbH  <u>Kommanditisten:</u> Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH, Enovos Renewables GmbH
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, Realisierung und der Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage sowie die Erzeugung und Vermarktung von Energie am Standort Fürstenhausen in Völklingen.
<b>Geschäftsführung</b>	Sascha Bös, Michael Göke
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	keine
<b>Wichtige Verträge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Kaufmännischer Geschäftsbesorgungsvertrag</b> mit der Enovos Deutschland SE vom 13. Januar 2015</li> <li>- <b>Generalunternehmervertrag</b> mit der WIRSOL Solar AG vom 26. April 2013</li> <li>- <b>Vertrag zur technischen Betriebsführung</b> mit der Enovos Renewables O&amp;M GmbH vom 1. Januar 2019</li> <li>- <b>Mietvertrag</b> mit der Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH (nach Verschmelzung Stadtwerke Völklingen Holding GmbH) über die Errichtung und Unterhaltung von Photovoltaikanlagen sowie über Zuwegung vom 19. Februar 2013</li> <li>- <b>Vertrag</b> zur Lieferung und Vermarktung von Elektrizität aus EEG-Erzeugungsanlagen mit der QUADRA Energy GmbH vom 23. November 2018</li> <li>- <b>Netzanschlussvertrag</b> mit der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH vom 11./14. März 2013</li> </ul>

## Bilanz der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	2.801.497,47	3.030.191,14	<b>A. Eigenkapital</b>	816.912,29	853.705,22
I. Sachanlagen	2.801.497,47	3.030.191,14	I. Kommanditkapital	1.000,00	1.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	424.482,42	454.605,54	II. Kapitalrücklage	740.000,00	790.000,00
I. Vorräte	1.675,80	1.675,80	III. Jahresüberschuss	75.912,29	62.705,22
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<b>B. Rückstellungen</b>	20.585,00	16.597,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.284,85	3.988,49	1. Steuerrückstellungen	5.885,00	5.497,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.986,10	13.804,74	2. Sonstige Rückstellungen	14.700,00	11.100,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	6.190,54	8.389,19	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	2.397.757,60	2.627.803,46
III. Guthaben bei Kreditinstituten	409.345,13	426.747,32	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.395.567,14	2.624.006,94
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	9.275,00	13.309,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	70,21
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.190,46	3.726,31
<b>Bilanzsumme</b>	<b>3.235.254,89</b>	<b>3.498.105,68</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>3.235.254,89</b>	<b>3.498.105,68</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	508.144,21	491.222,40
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,11	2.003,57
3. Materialaufwand	10.597,50	7.742,71
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	228.693,67	228.693,67
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	102.864,70	98.812,77
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	82.688,96	89.687,60
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7.387,20	5.584,00
<b>8. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss</b>	<b>75.912,29</b>	<b>62.705,22</b>

### 2.1.2.2 My green e Beteiligungsgesellschaft mbH

<b>My green e</b>	
<b>Stammkapital</b>	25.000 €
<b>Gesellschafter</b>	Stadwerke Völklingen Vertrieb GmbH (51%), Enovos Renewables GmbH (49%)
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an sowie die Übernahme von Geschäftsführung und Vertretung von der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG mit Sitz in Völklingen, deren Gegenstand die Planung, Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien auf sämtlichen Wertschöpfungsstufen ist.
<b>Geschäftsführung</b>	Sascha Bös, Michael Göke
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	-
<b>Wichtige Verträge</b>	-

## Bilanz der My green e Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Umlaufvermögen</b>	29.992,68	28.695,68	<b>A. Eigenkapital</b>	24.682,45	24.656,96
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.937,50	0,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Guthaben bei Kreditinstituten	27.055,18	28.695,68	II. Verlustvortrag	-343,04	-78,71
			III. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	25,49	-264,33
			<b>B. Rückstellungen</b>	4.600,00	3.300,00
			1. Sonstige Rückstellungen	4.600,00	3.300,00
			<b>C. Verbindlichkeiten</b>	710,23	738,72
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106,30	78,99
			2. Sonstige Verbindlichkeiten	603,93	659,73
<b>Bilanzsumme</b>	<b>29.992,68</b>	<b>28.695,68</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>29.992,68</b>	<b>28.695,68</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der My green e Beteiligungsgesellschaft mbH für 2020 [€]

	2020	2019
1. Sonstige betriebliche Erträge	2.500,00	2.500,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.474,51	2.764,33
<b>3. Ergebnis nach Steuern/Jahresfehlbetrag</b>	<b>25,49</b>	<b>-264,33</b>



### 2.1.2.3 Neustromland Projekt 2 GmbH

<b>Neustromland</b>	
<b>Stammkapital</b>	25.000 €
<b>Gesellschafter</b>	Enovos Renewables GmbH (50%) EnergieSüdwest AG (25%) Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (25%)
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	Gegenstand des Unternehmens sind Aktivitäten auf dem Gebiet der Erzeugung, Bereitstellung, Speicherung und Vermarktung von Energie aus regenerativen Energieträgern, insbesondere die Planung, die Errichtung, der Erwerb und/oder der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung, Bereitstellung und Speicherung von Energie aus regenerativen Energieträgern.
<b>Geschäftsführung</b>	Michael Göke
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	-
<b>Wichtige Verträge</b>	-

### 2.1.3 Energiedienstleistung Völklingen GmbH

<b>EDL</b>	
<b>Stammkapital</b>	50.000 €
<b>Gesellschafter</b>	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	<p>Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung technischer und kaufmännischer Dienstleistungen für die Bereiche Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Verkehr, Wärme und Kälte sowie damit im Zusammenhang stehende Tätigkeiten. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Contractingmodelle für versorgungswirtschaftliche Anlagen</li> <li>- Entwicklung und Umsetzung von Energiekosteneinsparkonzepten für unterschiedliche Kundengruppen</li> <li>- Kraft-Wärme/Kälte-Service</li> <li>- Nahwärmekonzepte/-service</li> <li>- Gebäudemanagement</li> <li>- Bau und Verpachtung eines Glasfasernetzes</li> </ul>
<b>Geschäftsführung</b>	Werner Bohrer und Dieter Harbusch
<b>Aufsichtsratsvorsitzende</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Der Aufsichtsrat besteht aus 11 Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 9 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates (Bestellung nach § 114 KSVG). Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen und ein Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Patrick Becker Sebastian Borchart Dominik Brandt Jörn Buchholz Brunhilde Folz Jörg Reichert Eleonore Seewald Stephan Tautz</p>

	<p>Gerald Zieder</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Julian Wollscheidt</p>
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	keine
<b>Wichtige Verträge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Geschäftsbesorgungsvertrag</b> mit der SWV Holding GmbH vom 08. Dezember 2009</li> <li>- <b>Strom-, Gas- und Wasserbezugsverträge</b> mit der SWV Vertrieb GmbH vom 22. März 2000</li> <li>- <b>Pachtvertrag</b> mit der SWV Netz GmbH vom 11./12. September 2001</li> <li>- <b>Rahmenvertrag</b> mit der VSE Net in Kooperation mit der Stadt Völklingen über die partnerschaftliche Vorgehensweise in der Stadt Völklingen bezüglich der Telekommunikation vom 13. November 2001</li> <li>- <b>Vertrag</b> mit der VSE Net vom 7. Oktober 2016 für die Nutzung von glasfaserbasierten Teilnehmeranschlussleitungen zur Versorgung von Privatkunden mit dem Telekommunikationsdienst „schlau.com FIT“.</li> <li>- <b>Darlehensverträge</b> mit der SWV Netz GmbH, SWV Holding GmbH und SWV Vertrieb GmbH</li> <li>- <b>Ergebnisabführungsvertrag</b> mit der SWV Holding GmbH vom 14. November 2002 und Änderungsvertrag vom 11. Dezember 2014</li> <li>- <b>Cash-Pooling-Vertrag</b> mit der SWV Holding vom 21. Dezember 2017</li> </ul>
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<b>Darstellung der Lage</b>	
<p>Die Energiedienstleistung Völklingen GmbH schließt das Geschäftsjahr 2020 mit einem Ergebnis nach Steuern von 170,2 T€ (2019: 158,4 T€) ab, 11,8 T€ mehr als im Vorjahr. Wesentliche Gründe für das bessere Ergebnis sind die geringeren Zinsaufwendungen und die Auflösung von Rückstellungen. Das Ergebnis der Gesellschaft wird über einen Ergebnisabführungsvertrag zum Jahresende auf die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH übertragen.</p> <p>Umsatzerlöse wurden überwiegend durch den Verkauf von Wärme und Warmwasser erzielt, sie lagen im Berichtsjahr mit 947 T€ um 31 T€ unter dem Vorjahreswert. Aus Verpachtung des Lichtwellenleiternetzes und eines 110 kv-Schaltanlagengebäudes an die Stadtwerke Völklingen Netz GmbH resultieren insgesamt 90,3 T€ (2019: 91,8 T€). 86 T€ entfallen auf Vergütungen der Stromeinspeisung (2019: 74 T€).</p> <p>Im Rahmen von Wärmedienstleistungen wurden im Jahr 2020 insgesamt 8.425 Megawattstunden (2019: 8.446) abgesetzt, für Warmwasser waren es 9.650 Kubikmeter (2019: 8.468).</p> <p>Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 betragen die liquiden Mittel 10 T€ gegenüber 13 T€ im Vorjahr. Das waren stichtagsbezogen 3 T€ weniger als im Vorjahr. Die Eigenkapitalquote ist weitergewachsen. Sie liegt bei 13,2 % (2019: 8,6 %).</p>	

### **Voraussichtliche Entwicklung**

Energienahe Dienstleistungen können sich positiv auf die Kundenbindung und das Geschäftsergebnis auswirken. Dies gilt insbesondere für den Wärme-Direkt-Service, bei dem alle Beteiligten einen hohen Nutzen erzielen – Energielieferanten, Anlagenbauer, Mieter und Hauseigentümer. Zunehmend gefragt am Markt sind auch Energiemanagement und Energieberatung sowie das Ausstellen von Energieausweisen.

Nach jetziger Entwicklung ist davon auszugehen, dass das Planergebnis 2021 erreicht wird. Eine Prognose der wirtschaftlichen Konsequenzen aufgrund der Corona-Pandemie ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich. Zur Eindämmung der Corona-Pandemie wurden seit 2020 eine Vielzahl von Maßnahmen zwischen der Bundesregierung und den Bundesländern beschlossen.

Die Stadtwerke Völklingen unterstützen Privatkunden und Gewerbetreibende durch die Stundung von Abschlagszahlungen und den Abschluss von Ratenvereinbarungen. Verstärkte Zahlungsausfälle können trotzdem nicht ausgeschlossen werden. Der Stadtwerke Völklingen Konzern hat größtmögliche Anstrengungen zum Schutz seiner Mitarbeiter und zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes unternommen. Die gesamten Maßnahmen werden fortlaufend an die aktuelle Infektionslage angepasst.

## Bilanz der Energiedienstleistung Völklingen GmbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	1.015.728,00	1.102.854,00	<b>A. Eigenkapital</b>	140.000,00	100.000,00
I. Sachanlagen	1.015.728,00	1.102.854,00	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
			II. Kapitalrücklage	90.000,00	50.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	42.677,46	54.629,96	<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen</b>	36.739,00	36.780,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<b>C. Rückstellungen</b>	160.186,39	110.775,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.036,08	5.665,57	1. Sonstige Rückstellungen	160.186,39	110.775,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	19.004,03	27.715,59			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.844,71	8.483,41	<b>D. Verbindlichkeiten</b>	721.480,07	909.928,96
Guthaben bei Kreditinstituten	9.792,64	12.765,39	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.177,32	7.037,31
			2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	296.506,89	348.110,83
			Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen		
			3. Unternehmen	411.638,77	548.007,38
			4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.858,13	1.867,42
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.298,96	4.906,02
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.058.405,46</b>	<b>1.157.483,96</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.058.405,46</b>	<b>1.157.483,96</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung der Energiedienstleistung Völklingen GmbH für 2020  
[€]**

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	1.146.225,78	1.163.956,46
2. Sonstige betriebliche Erträge	60.571,14	4.712,25
3. Materialaufwand	819.434,75	790.999,29
4. Personalaufwand	12.597,60	12.592,40
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	93.893,79	93.172,15
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	87.649,32	77.507,66
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100,66	241,02
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.120,00	36.249,16
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>170.202,12</b>	<b>158.389,07</b>
10. Sonstige Steuern	523,99	523,99
11. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	169.678,13	157.865,08
<b>12. Bilanzgewinn/Bilanzverlust</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## 2.1.4 Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH

<b>VVB</b>	
<b>Stammkapital</b>	1.000.000 €
<b>Gesellschafter</b>	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist die Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
<b>Geschäftsführung</b>	Thorsten Gundacker
<b>Aufsichtsratsvorsitzende</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus elf ordentlichen Mitgliedern. Neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen als geborene Mitglieder werden weitere 9 Mitglieder aus dem Stadtrat entsendet.</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“, ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen sowie ein Mitglied des Betriebsrates gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Helmut Bogler Jörn Buchholz Kerstin Ecker Kevin Frank Manfred Jost Sorina-Cornelia Milkovic Dieter Müller Jörg Reichert Erik Roskothen Wolfried Willeke</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Denise Baldauf Birgit Jost Paul Ganster</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Patrik Skopnick</p>

<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	- Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH (4,167 %)
<b>Wichtige Verträge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Ergebnisabführungsvertrag</b> mit der SWV Holding GmbH vom 14. November 2002, sowie Änderung vom 11. Dezember 2014</li> <li>- <b>Geschäftsbesorgungsvertrag</b> mit der SWV Holding GmbH vom 8. Dezember 2009</li> <li>- <b>Cash-Pooling-Vertrag</b> mit der SWV Holding vom 10. Februar 2017</li> </ul>
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Gemäß Stadtratsbeschluss wird ein Zuschuss zur Stärkung des Schulstandortes Völklingen gezahlt. Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2020: 25.500 €.

### **Darstellung der Lage**

Die Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH schließt das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresfehlbetrag von – 1.502 T€ (2019: – 998 T€). Dieser Verlust ist von der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH auszugleichen.

Die Bilanzsumme der VVB lag mit 8.960 T€ (2019: 8.712 T€) um 248 T€ über dem Vorjahr. Das Anlagevermögen beträgt zum Bilanzstichtag 6.361 T€ (2019: 6.340 T€); es spiegelt mit gut 71 % der Bilanzsumme die hohe Anlageintensität der Geschäftstätigkeit wider.

Zum Bilanzstichtag betragen die liquiden Mittel 444 T€ (2019: 472 T€). Die Eigenkapitalquote (inkl. Sonderposten) der VVB beträgt 62 % (2019: 65 %).

### **Voraussichtliche Entwicklung**

Der Bestand der VVB ist wegen der strukturellen Verlustsituation und des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (SWVH) von der Finanzlage der Konzernmuttergesellschaft abhängig.

Die SWVH ist für die Sicherstellung der Liquidität im Konzern zuständig. Ist diese nicht gewährleistet, besteht für die VVB ein existenzielles Risiko. Dies ist bedingt durch den Ergebnisabführungsvertrag. Umgekehrt betrachtet würde auch ein Wegfall des Ergebnisabführungsvertrages mit der SWVH das Unternehmen bedrohen, da der öffentliche Nahverkehr des kommunalen Völklinger Verkehrsbetriebs nicht kostendeckend ist. Als Ersatz für die bisherige Quersubventionierung müsste die Mittelstadt Völklingen für die Verlustübernahme in Anspruch genommen werden.

Die SWVH konnte sich zum Jahresende 2017 eine langfristige Neufinanzierung mit günstigen Konditionen sichern. Für die VVB bedeutet das, dass die Verlustübernahme langfristig gesichert ist. Derzeit sind keine Risiken erkennbar, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden.

Nachdem der Stadtrat der Stadt Völklingen die Betrauung der VVB mit der Fahrleistung auf dem Gebiet der Stadt Völklingen beschlossen hat, sind nun die Vorbereitungen zu treffen, ab 2023 einen erneuten öffentlichen Dienstleistungsauftrag zu erhalten. Die Erstellung eines Nahverkehrsplans für Völklingen ist erfolgt und somit die erste Hürde für einen erneuten Dienstleistungsauftrag geschaffen.

Eine Prognose der wirtschaftlichen Konsequenzen aufgrund der Corona-Pandemie ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich. Es bleibt abzuwarten, inwiefern die Bevölkerung nach der flächendeckenden Impfkampagne das Angebot einer Sammelbeförderung nochmal annimmt. Die bis dahin zugesagten Zuschüsse der Landesregierung helfen den Unternehmen das Bedienangebot weiterhin aufrecht zu halten.

Der Stadtwerke Völklingen Konzern hat größtmögliche Anstrengungen zum Schutz seiner Mitarbeiter und zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes unternommen. Auch die Nutzung verschiedener Instrumente wie beispielsweise Kurzarbeitergeld oder verschiedene andere Unterstützungsmaßnahmen von Bund und Land werden dabei kontinuierlich überprüft und an die aktuelle Informationslage angepasst.



## Bilanz der Vöklinger Verkehrsbetriebe GmbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>6.361.184,54</b>	<b>6.340.005,55</b>	<b>A. Eigenkapital</b>	<b>4.117.042,11</b>	<b>4.117.042,11</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	79.627,00	74.546,00	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Sachanlagen	5.453.057,54	5.436.959,55	II. Kapitalrücklage	3.117.042,11	3.117.042,11
III. Finanzanlagen	828.500,00	828.500,00			
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>2.505.446,05</b>	<b>2.260.116,93</b>	<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>1.454.297,35</b>	<b>1.501.299,35</b>
I. Vorräte	112.212,16	113.437,56	<b>C. Rückstellungen</b>	<b>547.301,05</b>	<b>413.487,99</b>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Sonstige Rückstellungen	547.301,05	413.487,99
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	85.879,65	177.359,59	<b>D. Verbindlichkeiten</b>	<b>2.841.746,35</b>	<b>2.676.202,93</b>
2. Forderungen gegen Gesellschafter	1.523.407,92	1.048.443,15	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.201.172,16	749.316,45
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	26.981,29	99.339,99	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.499.146,94	1.564.912,47
4. Forderungen gegen die Stadt	81.607,11	221.046,49	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	95.461,94	318.669,51
5. Sonstige Vermögensgegenstände	230.932,72	128.990,11	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	23.892,73	8.507,76
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	444.425,20	471.500,04	5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	14,16	14,16
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>93.756,27</b>	<b>111.914,08</b>	6. Sonstige Verbindlichkeiten	22.058,42	34.782,58
			<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>4.004,18</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.960.386,86</b>	<b>8.712.036,56</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.960.386,86</b>	<b>8.712.036,56</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	4.195.107,02	4.759.404,40
2. Sonstige betriebliche Erträge	537.757,95	199.900,95
3. Materialaufwand	986.228,81	1.042.153,41
4. Personalaufwand	3.099.696,65	2.894.210,93
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	846.496,82	779.312,39
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.246.191,05	1.183.105,46
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18.644,70	47.585,95
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	55.289,32	86.965,93
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-1.482.392,98</b>	<b>-978.856,82</b>
10. Sonstige Steuern	19.814,59	19.590,24
11 Erträge aus Verlustübernahme	1.502.207,57	998.447,06
<b>12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### 2.1.4.1 Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH

<b>SNS</b>	
<b>Gesellschaftskapital</b>	60.000 €
<b>Gesellschafter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (4,17%)</li> <li>- KVS GmbH, Saarlouis (12,5 %)</li> <li>- SNS Beteiligungs GbR privates Busgewerbe (8,33 %)</li> <li>- Neunkircher Verkehrs GmbH (8,33 %)</li> <li>- ORN Omnibusverkehr Rhein-Nahe GmbH (25 %)</li> <li>- Saarbahn Netz GmbH, Saarbrücken (25 %)</li> <li>- DB Regio AG (16,67 %)</li> </ul>
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Koordination von verbundbezogenen Aufgaben des öffentlichen Personennahverkehrs</li> <li>- Koordinierung von Werkstatteleistungen, insbesondere Sonderreparaturen</li> <li>- Zentraler Einkauf für die Werkstätten seiner Gesellschafter</li> <li>- Einrichtung und Koordinierung eines Kraftomnibus-Pools</li> </ul>
<b>Geschäftsführung</b>	Elke Schmidt
<b>Aufsichtsratsvorsitzender</b>	Landrat Patrik Lauer
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	keine

## 2.1.5 Feuerbestattung Völklingen GmbH

<b>FBV</b>	
<b>Stammkapital</b>	500.000 €
<b>Gesellschafter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (90 %)</li> <li>- Stadt Forbach (5 %)</li> <li>- Sulzbacher Gewerbeansiedlungsgesellschaft mbH (5 %)</li> </ul>
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist der Betrieb einer Feuerbestattungsanlage, die Durchführung der damit zusammenhängenden Aufgaben sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
<b>Geschäftsführung</b>	Jörg Michel
<b>Aufsichtsratsvorsitzende</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 17 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen als geborene Mitglieder werden weitere 13 Mitglieder aus dem Stadtrat entsendet (Bestellung nach § 114 KSVG). Die Stadt Forbach sowie die SGA entsenden jeweils ein Mitglied. Die Geschäftsführer der SWV Holding, der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ und ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen, gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Bernd Bohner Sebastian Borchart Frank Ecker Kerstin Ecker Manfred Jost Stefanie Meiser Dieter Müller Ulrike Müller Jörg Reichert Christof Schmidt Eleonore Seewald Harald Spey Klaus Welter</p>

	<p>Jürgen Haas – Geschäftsführer SGA mbH  Guy Leitner – bis 23.07.2020  Antoine Sprenger – ab 24.07.2020  <b>Carmen Harter-Houselle – Stadt Forbach – bis 23.07.2020</b>  Micheline Hagenbourger – Stadt Forbach – ab 24.07.2020</p> <p>Beratende Mitglieder:  Stefan Forster  Markus Otto  Julian Wollscheidt</p>
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH (50 %)
<b>Wichtige Verträge</b>	- <b>Darlehensvertrag</b> mit der Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH vom 10. Juli 2014
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 90-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p><b>Darstellung der Lage</b>  Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresüberschuss nach Steuern von 44 T€ (2019: 43 T€). Die Erträge stammen ausschließlich aus Ausschüttungen der VFS, dies waren im Berichtsjahr für das Geschäftsjahr 2019 insgesamt 60T€ (2019: 70 T€).  Es wurden keine Umsatzerlöse erzielt. Die Erträge stammen ausschließlich aus Gewinnausschüttungen der VFS und Zinserträgen.  Die FBV ist nicht operativ tätig, von daher sind Angaben zur Absatzentwicklung irrelevant.  Die Bilanzsumme betrug 939 T€ (2019: 932 T€) zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020; sie lag damit 7 T€ über dem Vorjahreswert.  Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 betragen die liquiden Mittel 139 T€ (2019: 117 T€).  Die Eigenkapitalquote lag im Berichtsjahr bei 98,19 % (2019: 98,39 %).</p> <p><b>Voraussichtliche Entwicklung</b>  Die Geschäftsführung sieht mittel- bis langfristig keine Faktoren, die die Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich beeinflussen. Die Risiken für die FBV sind als gering zu betrachten.  Der anhaltende Trend zur Einäscherung und das Potenzial dafür im Saarland sowie in Rheinland-Pfalz und grenznahen Gebieten in Frankreich sind im Gegensatz zu anderen Bundesländern hoch.  Die Geschäftsführung geht nach heutigen Erkenntnissen davon aus, dass das Planergebnis von 40 T€ im Geschäftsjahr 2021 erreicht werden kann.</p>	

## Bilanz der Feuerbestattung Völklingen GmbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	794.433,53	809.930,03	<b>A. Eigenkapital</b>	922.052,37	916.989,43
I. Finanzanlagen	794.433,53	809.930,03	I. Stammkapital	500.000,00	500.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	144.594,29	122.079,40	II. Kapitalrücklage	326.242,14	326.242,14
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.432,69	5.486,51	III. Gewinnrücklage	4.239,09	0,00
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	139.161,60	116.592,89	IV. Gewinnvortrag	48.008,20	48.008,20
			V. Jahresüberschuss	43.562,94	42.739,09
			<b>B. Rückstellungen</b>	6.380,00	7.880,00
			<b>C. Verbindlichkeiten</b>	10.595,45	7.140,00
			Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	10.595,45	7.140,00
<b>Bilanzsumme</b>	<b>939.027,82</b>	<b>932.009,43</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>939.027,82</b>	<b>932.009,43</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der Feuerbestattung Völklingen GmbH für 2020 [€]

	2020	2019
1. Sonstige betriebliche Erträge	297,07	0,00
2. Personalaufwand	7.036,26	7.034,66
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.710,56	25.502,76
4. Erträge aus Beteiligungen	60.000,00	70.000,00
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.012,69	5.276,51
<b>6. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss</b>	<b>43.562,94</b>	<b>42.739,09</b>

### 2.1.5.1 Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH

<b>VFS</b>	
<b>Stammkapital</b>	1.000.000 €
<b>Gesellschafter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Landeshauptstadt Saarbrücken (50 %)</li> <li>- Feuerbestattung Völklingen GmbH (50 %)</li> </ul>
<b>Gegenstand des Unternehmens</b>	Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Krematorien, das Vorhalten von Bestattungseinrichtungen, die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von Kremierungen sowie damit zusammenhängende technische, sonstige fachliche, betriebswirtschaftliche und finanzielle Leistungen.
<b>Geschäftsführung</b>	Uwe Kunzler, Julian Wollscheidt (nebenamtlich)
<b>Aufsichtsratsvorsitzender</b>	2020: Beigeordneter Harald Schindel bis 18.08.2020 Oberbürgermeister Uwe Conrad 19.08. – 04.11.2020 Beigeordneter Tobias Raab ab 05.11.2020 (im jährlichen Wechsel mit Bürgermeister Christof Sellen)
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 9 GV) besteht aus 6 Mitgliedern. Die Oberbürgermeisterin oder der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken sowie die Oberbürgermeisterin oder der Oberbürgermeister der Stadt Völklingen sind geborene Aufsichtsratsmitglieder. 2 weitere Vertreter werden von der Gesellschafterversammlung auf Vorschlag des Stadtrates der Landeshauptstadt Saarbrücken gewählt. Die Feuerbestattung Völklingen GmbH entsendet ebenfalls 2 Vertreter, die auf Vorschlag des Stadtrates der Mittelstadt Völklingen gewählt werden.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft an:</p> <p>BM Christof Sellen Beigeordneter Harald Schindel bis 18.08.2020 Oberbürgermeister Uwe Conradt 19.08. – 04.11.2020 Beigeordneter Tobias Raab ab 05.11.2020 Christof Schmidt Ulrike Müller Philipp Schneider Wolfgang Hanauer</p>
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	keine
<b>Wichtige Verträge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Geschäftsbesorgungsvertrag</b> mit der Landeshauptstadt Saarbrücken vom 19. Februar 2015</li> <li>- <b>Geschäftsbesorgungsvertrag</b> mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH</li> <li>- <b>Darlehensvertrag</b> mit der Landeshauptstadt</li> </ul>

	Saarbrücken vom 10. Juli 2014 - <b>Darlehensvertrag</b> mit der Feuerbestattung Völklingen GmbH vom 14. Dezember 2018
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Anteiliger Erlös aus Edelmetallverkäufen durch die VFS Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 40 43 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2020: 137.847,86 €. Einäscherungsgenehmigung
<p><b>Darstellung der Lage</b></p> <p>Die Umsatzerlöse aus Einäscherungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 35 T€ auf 2.557 T€ (Vorjahr 2.522 T€) in erster Linie auf Grund der pandemiebedingten Übersterblichkeit. Die Gesamt-Umsatzerlöse erhöhten sich um 112 T€ von 3.625 T€ auf nunmehr 3.736 T€.</p> <p>Die Anzahl der Einäscherungen stieg um 100 Fälle auf 8.888 (Vorjahr: 8788 Fälle). Zum Vergleich: In 2018 war hier noch ein Anstieg um 592 Einäscherungen gegenüber dem Vorjahr 2017, in erster Linie als Folge einer Grippe-Epidemie, zu verzeichnen.</p> <p>Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem Ergebnis in Höhe von 329 T€ vor Steuern (Vorjahr: 214 T€) ab.</p> <p><b>Voraussichtliche Entwicklung</b></p> <p>Für das Geschäftsjahr 2021 wird mit einem ähnlichen Ergebnis wie 2020 gerechnet. Da die kontinuierliche Zunahme der Einäscherungen unabhängig von den Belastungen durch Epidemien bzw. Pandemien insbesondere in den Wintermonaten inzwischen zu einer befristeten Auslastung der Ofen- und Kühlanlagenkapazitäten in beiden Krematorien führt, beabsichtigt die Geschäftsführung, insbesondere auch auf Grund der erhöhten Instandhaltungsaufwendungen für die bestehende Ofenanlage im Krematorium Völklingen eine 3. Einäscherungsschiene zeitnah in den nächsten Jahren im neuen Erweiterungsbau zu realisieren und genehmigen zu lassen.</p> <p>Durch die zukunftsorientierten Investitionen in die Übernahme der Alten Trauerhalle Saarbrücken mit Trauercafé und Urnenkolumbarium mit Glaskunstensemble, sowie die behindertengerechte Erneuerung des Eingangsbereiches, die Erneuerung der Zufahrt zum Krematorium Völklingen, den Anschluss des Völklinger Krematoriums an das Glasfasernetz mit neuer Krematoriumssoftware und Schnittstelle zur SAP-Buchhaltung, die Erneuerung der Ofenanlagen 1 und 2 in Saarbrücken mit größeren Öfen bis zu 350 Kilogramm und die neuen Aschemühlen in Völklingen und Saarbrücken sowie die geplanten Investitionen in die Erweiterung des Völklinger Standortes, werden beide Standorte noch leistungsfähiger und erheblich aufgewertet.</p> <p>Gemeinsam mit der Fortsetzung der Optimierung des Personal-, Anlagen- und Energieeinsatzes, sowie regelmäßiger Wartungen und Instandhaltungen der Ofenanlagen werden so auch langfristig die Wertschöpfung erhöht, die Ertragslage weiter kontinuierlich verbessert und nachhaltig die Gewinnausschüttungen an die Gesellschafter gesichert.</p> <p>Nachdem Ende 2017/Anfang 2018 die Krematorien von einer großen Grippeepedemie betroffen waren, ist man seit Anfang 2020 erstmals von einer weltweiten Pandemie betroffen, die sich offensichtlich noch bis zum Ende des Berichtsjahres 2021 hinziehen und sowohl die technischen wie auch insbesondere die personellen Kapazitäten belasten wird.</p> <p>In einem Pandemieplan wurden die hohen Sicherheits- und Hygienestandards festgehalten und die Risiken beschrieben sowie insbesondere auch auf die flexible Gestaltung der Arbeitszeiten oder Vereinfachung und Digitalisierung der Einäscherungsgenehmigungen verwiesen, um auch in diesen schwierigen Situationen den gesetzlichen öffentlichen Auftrag zu erfüllen und einen pietätvollen Umgang mit den Verstorbenen zu gewährleisten.</p> <p>Die Geschäftsführung sieht unter Berücksichtigung der genannten Einschränkungen keine die Finanz- und Ertragslage beeinflussende Risiken.</p>	




## Bilanz der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	4.148.642,04	3.658.899,85	<b>A. Eigenkapital</b>	1.327.095,15	1.239.780,67
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.740,33	8.691,44	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Sachanlagen	4.144.901,71	3.650.208,41	II. Gewinnrücklagen	97.351,86	97.351,86
<b>B. Umlaufvermögen</b>	1.386.857,43	944.115,12	III. Gewinnvortrag	22.428,81	968,90
I. Vorräte	19.819,60	9.913,09	IV. Jahresüberschuss	207.314,48	141.459,91
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<b>B. Rückstellungen</b>	129.318,29	44.160,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	563.043,68	465.900,53	1. Steuerrückstellungen	11.089,00	0,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	109.621,07	167.768,19	2. Sonstige Rückstellungen	118.229,29	44.160,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	694.373,08	300.533,31	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	4.019.807,72	3.284.549,17
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	7.131,00	5.250,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.510.908,22	1.661.474,07
<b>Bilanzsumme</b>	<b>5.542.630,47</b>	<b>4.608.264,97</b>	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	364.505,59	339.225,48
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.107.963,73	1.234.137,73
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	36.430,18	49.711,89
			<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	66.409,31	39.775,13
			<b>Bilanzsumme</b>	<b>5.542.630,47</b>	<b>4.608.264,97</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH für 2020  
[€]**

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	3.736.123,46	3.624.574,56
2. Sonstige betriebliche Erträge	80.068,43	80.699,05
3. Materialaufwand	806.158,58	927.749,88
4. Personalaufwand	1.267.079,69	1.150.168,09
5. Abschreibungen	275.939,75	297.085,03
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.082.146,86	1.045.774,36
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	813,00	761,42
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	57.104,30	71.462,55
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	98.568,03	66.754,00
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>230.007,68</b>	<b>147.041,12</b>
11. Sonstige Steuern	22.693,20	5.581,21
<b>15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>207.314,48</b>	<b>141.459,91</b>

## 2.2 Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH

<b>GWIS</b>	 <p>Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen</p>
<b>Gesellschaftskapital</b>	115.000 €
<b>Gesellschafter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Völklingen (61,74 %)</li> <li>- Sparkasse Saarbrücken (19,14 %)</li> <li>- Globus Handelshof St. Wendel GmbH &amp; Ko KG (9,57 %)</li> <li>- Landesbank Saar (4,78 %)</li> <li>- Völklinger Wirtschaftskreis e. V. (4,78 %)</li> </ul>
<b>Gegenstand der Gesellschaft</b>	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist die Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen durch die Verbesserung der wirtschaftlichen Struktur in der Stadt Völklingen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing (GWIS) Völklingen mbH verfolgt im Sinne des "public private partnership" das Ziel, auf den Gebieten der Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing miteinander zum Wohle von Handel und Gewerbe und der Einwohner der Stadt Völklingen zu kooperieren.</li> </ul>
<b>Zweck der Gesellschaft</b>	<p>Zu den Zielen und Aufgaben gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderung wirtschaftlicher Unternehmen des Privatrechts bei Existenzgründungen, Betriebserweiterungen und Betriebsumstrukturierungen durch Beratung, insbesondere über öffentliche und private Finanzierungsmöglichkeiten</li> <li>- Hilfe bei Unternehmens- und Finanzierungskonzepten</li> <li>- Vermittlung von Kontakten zu Kreditinstituten</li> <li>- Hilfe bei der Beschaffung von Krediten, Beteiligungen, Risikokapital und Sicherheiten</li> <li>- Förderung von Ausbildung und Beschäftigung</li> <li>- Durchführung von allgemeinen Maßnahmen der Wirtschaftsförderung</li> </ul>
<b>Geschäftsführung</b>	Lars Hüsslein
<b>Aufsichtsratsvorsitzende</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Der Aufsichtsrat besteht aus der/m OberbürgermeisterIn der Stadt Völklingen sowie weiteren 11 MitgliederInnen. Hiervon werden 7 MitgliederInnen durch den Stadtrat der Stadt Völklingen bestellt. Jeder weitere Gesellschafter entsendet je ein Mitglied in den Aufsichtsrat.</p> <p>Die Mitglieder des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr:</p>

	<p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Edmund Altmeyer (SKS) Hans-Jürgen Lenhard (SKS) Oliver Kirch (Globus Handelshof) – bis 30.06.2020 Sebastian Fischer (Globus Handelshof) – ab 01.07.2020 Holger Schmitt (Landesbank Saar) Hans Emil Agostini (Völklinger Wirtschaftskreis e. V.)</p> <p>Helmut Bogler Erik Roskothen Karsten Vitz Sorina Milkovic Dieter Gschneidner</p>
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	Keine
<b>Wichtige Verträge</b>	- <b>Geschäftsbesorgungsvertrag</b> mit der Stadt Völklingen vom 06. September 2000 (Fachdienst 25: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing)
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung haben sich die Gesellschafter verpflichtet einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 133.000 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital auszugleichen. Die Verlustübernahme erfolgt im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes- Ergebnis 2020: 33.794,01 €.
<p><b>Darstellung der Lage</b></p> <p>Zu Beginn des Geschäftsjahres am 01.01.2020 standen der Gesellschaft Finanzmittel in Höhe von 160.758,94 € zur Verfügung. Diese Finanzmittel sowie die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Einnahmen und Verlustzuweisungen der Gesellschafter zur Deckung des Jahresverlustes 2019 reichten aus, um die Gesellschaft über das ganze Jahr liquide zu halten. Zum Ende des Geschäftsjahres am 31.12.2020 beliefen sich die verfügbaren Finanzmittel auf 174.697,19 €.</p> <p>Enthalten in den Finanzmitteln sind auch die Mittel aus den sich in Umlauf befindlichen und von den Akzeptanzstellen noch nicht eingelösten Völklinger Einkaufsgutscheine in Höhe von 76.759 €.</p> <p>Die Eigenkapitalquote belief sich im Geschäftsjahr 2020 auf 43,7 % (Vorjahr: 46,4 %).</p> <p>Bei verschiedenen durchgeführten Projekten und Veranstaltungen konnte auch im Jahr 2020 wieder ein erheblicher Kostendeckungsbeitrag erzielt werden. Dies erfolgte insbesondere durch getätigte Umsatzerlöse sowie durch Zuschüsse Dritter. Hierdurch konnte die strukturell bedingte Unterdeckung aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zum Jahresende 2020 letztendlich mit 60.068,01 € in einem erträglichen Rahmen für den Jahresverlustausgleich gehalten werden.</p> <p>Durch den noch einzufordernden Verlustausgleich für das Jahr 2020 bei den Gesellschaftern verändern sich die Finanzmittel der Gesellschaft nochmals im positiven Sinne.</p>	

### **Voraussichtliche Entwicklung**

Mit Datum des 31.12.2005 ist der sechs Jahre lang geltende Kooperationsvertrag mit der für die Gesellschaft existentiellen Regelungen der Verlustausgleichszahlungen ausgelaufen. Einer erneuten dreijährigen Verlängerung haben die Gesellschafter nicht mehr zugestimmt, so dass seit dem Wirtschaftsjahr 2006 der jährlich genehmigte Wirtschaftsplan die alleinige rechtliche Grundlage zur Finanzierung der Geschäftstätigkeit (Verlustausgleich) der Gesellschaft darstellt.

Am 17.11.2020 hat die Gesellschafterversammlung den Wirtschafts- und Finanzplan für das Jahr 2021 beschlossen. Mit diesem Beschluss verpflichten sich die Gesellschafter im Jahr 2021 einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 90.500 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital auszugleichen. Somit ist die künftige Entwicklung der Gesellschaft in diesem Rahmen bis zum 31.12.2021 gesichert.

Die weltweite Corona-Virus-Pandemie und die damit verbundenen Beschränkungen des öffentlichen Lebens und den Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit von Unternehmen durch behördlich angeordnete Maßnahmen kann weiterhin ein Risiko für den künftigen Geschäftsbetrieb darstellen.

Ein wirtschaftliches Risiko für die Gesellschaft ist bei der Organisation von Veranstaltungen und den damit ggf. vertraglich verbundenen Kosten und dem Ausbleiben von Erträgen bei Veranstaltungsabsagen gegeben. Die Geschäftsführung wird frühzeitig gegensteuern, um einen möglichen Schaden für das Unternehmen so gering wie möglich zu halten.

## Bilanz der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	4,00	4,00	<b>A. Eigenkapital</b>	115.000,00	115.000,00
I. Sachanlagen	4,00	4,00	I. Gezeichnetes Kapital	115.000,00	115.000,00
			II. Jahresüberschuss	0,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	262.480,01	247.747,84	<b>B. Rückstellungen</b>	5.600,00	30.700,00
I.			1. Steuerrückstellungen	0,00	25.000,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. sonstige Rückstellungen	5.600,00	5.700,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	7.718,85			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	60.068,01	54.715,33	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	141.884,01	102.054,84
II. 3. sonstige Vermögensgegenstände	27.714,81	24.554,72	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25.486,35	0,00
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei					
III. Kreditinstituten und Schecks	174.697,19	160.758,94	2. Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	30.000,00	30.000,00
			3. sonstige Verbindlichkeiten	86.397,66	72.054,84
<b>Bilanzsumme</b>	<b>262.484,01</b>	<b>247.751,84</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>262.484,01</b>	<b>247.751,84</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	31.657,32	176.321,52
2. sonstige betriebliche Erträge	62.520,42	58.279,67
3. Materialaufwand	54.324,25	184.971,97
4. Personalaufwand	5.714,13	9.614,17
5. Abschreibungen	17.483,17	0,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	16.543,69	40.013,05
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	112,50	2,00
<b>8. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>9. Jahresüberschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## 2.3 Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH

<b>GkB</b>	
<b>Gesellschaftskapital</b>	25.000 €
<b>Gesellschafter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Völklingen (74 %)</li> <li>- Gemeinde Großrosseln (26 %)</li> </ul>
<b>Gegenstand der Gesellschaft</b>	Gegenstand der Gesellschaft ist die Bereitstellung von Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitsfähige Arbeitslose (insbesondere für Jugendliche und Langzeitarbeitslose) und deren Einsatz nach den neuen Beschäftigungsstrukturen des SGB II im Gebiet der Stadt Völklingen und der Gemeinde Großrosseln.
<b>Zweck der Gesellschaft</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stabilisierung und Gestaltung des Arbeitsmarktes durch öffentliche, gemeinnützige Beschäftigung im Sinne des SGB II für BezieherInnen von ALG II</li> <li>- Verstärkte Aktivierung von FürsorgeleistungsbezieherInnen</li> <li>- Herstellung und Erhaltung der Beschäftigungsfähigkeit; vorrangig bei jüngeren Arbeitslosen</li> <li>- Begleitung bei Persönlichkeitsproblemen (Alkohol, Drogen, Schulden, fehlende soziale Kompetenz etc.)</li> <li>- Hilfestellung bei Bewerbungen, beruflicher Umorientierung und Weiterbildung zur Rückkehr in den ersten Arbeitsmarkt</li> </ul> <p>Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch gemeinwohlorientierte Tätigkeiten (Grünflächenpflege, Forstarbeiten und ähnliches), vorwiegend für die Stadt Völklingen und die Gemeinde Großrosseln.</p>
<b>Geschäftsführung</b>	Christof Theis
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	keine
<b>Wichtige Verträge</b>	<b>Geschäftsbesorgungsvertrag</b> zwischen der Stadt Völklingen und der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH vom 8. Dezember 2004 (Fachdienst 25: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing), der Vertrag wurde mehrfach geändert
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Die GkB hat ihren Sitz im Neuen Rathaus. Die hieraus entstehenden Kosten (Büroraum, allg. Sachkosten) und deren Erstattung werden im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes dargestellt.

### **Darstellung der Lage**

Die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft ist daran gekoppelt, in welchem Umfang das Jobcenter Saarbrücken Maßnahmeplätze für Arbeitsgelegenheiten (AGH) zur Verfügung stellt und in welcher Höhe die jeweilige Maßnahmekostenpauschale (MKP) gewährt wird.

Die Gesellschaft verfügte im Geschäftsjahres 2020 über 68 genehmigte AGH Plätze.

Zur Aufgabenerledigung beschäftigt die Gesellschaft 3 festangestellte MitarbeiterInnen (Bürokraft in Teilzeit mit 35 Wochenstunden, Sozialarbeiter in Vollzeit mit 39 Wochenstunden, Bürokraft in Teilzeit mit 20 Wochenstunden).

Die Reduzierung der MKP und der Zahl der Teilnehmerplätze führt dazu, dass die Gesellschaft nur noch bei einer guten Auslastung der genehmigten Plätze auskömmlich wirtschaften kann. Das Geschäftsjahr hat die Gesellschaft mit einem Defizit von 2.154,38 € nach Steuern abgeschlossen. Damit wurde trotz der schwierigen Rahmenbedingungen der im Wirtschaftsplan 2020 angenommene Verlust von 44.225 € aber deutlich unterschritten.

### **Voraussichtliche Entwicklung**

Fortentwicklung und Bestand der GkB sind ausschließlich von der Genehmigungspraxis sowie der Höhe der personenbezogenen Fallpauschale des Jobcenters abhängig. Ab dem 1. Januar 2021 sind 66 Beschäftigungsmaßnahmen bis zum 30. Juni 2021 vom Jobcenter genehmigt. Die Besetzungsquote stagniert derzeit auf unbefriedigendem Niveau. Die Kontaktaufnahme zwischen Jobcenter und TeilnehmerInnen ist pandemiebedingt weitestgehend nur schriftlich oder telefonisch möglich, was sich auf die Vermittlungsquote negativ auswirkt.

Die Gesellschaft hat in ihren Planungen bereits die Besetzungsquote deutlich niedriger angesetzt als in den Vorjahren und auf dieser Kalkulation auch mit dem Jobcenter eine verbesserter MKP verhandelt. Gleichwohl muss damit gerechnet werden, dass die Gesellschaft in 2021 einen Verlust nicht abwenden kann.

Grundsätzlich ist die Gesellschaft bei regulärer Weiterbewilligung der AGH Maßnahmen durch das Jobcenter unter Maßgabe der zuletzt geltenden Rahmenbedingungen für die nähere Zukunft finanziell abgesichert. Allerdings ist völlig ungewiss, über welchen Zeitraum sich die negativen Auswirkungen der Coronakrise noch erstrecken werden. Die bereits gebildeten Rücklagen werden dabei die wirtschaftliche Stabilität der Gesellschaft noch über eine gewisse Zeit absichern. Erst wenn eine weitgehende Normalisierung des Geschäftsbetriebes absehbar ist, kann eine seriöse Prognose über die mittelfristigen Geschäftsaussichten abgegeben werden. Bis dahin muss die Gesellschaft den laufenden Geschäftsbetrieb auf Sicht ausrichten und gegebenenfalls kurzfristig reagieren.



## Bilanz der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	2,00	6.083,00	<b>A. Eigenkapital</b>	274.176,08	276.330,46
I. Sachanlagen	2,00	6.083,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	291.492,77	283.549,44	II. Gewinnvortrag	251.330,46	201.797,16
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.154,38	49.533,30
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.762,75	23.480,29	<b>B. Rückstellungen</b>	9.118,00	4.918,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	119,40	496,80	1. Sonstige Rückstellungen	9.118,00	4.918,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	273.610,62	259.572,35	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	9.466,25	9.453,63
			1. Sonstige Verbindlichkeiten	9.466,25	9.453,63
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	1.265,56	1.069,65			
<b>Bilanzsumme</b>	<b>292.760,33</b>	<b>290.702,09</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>292.760,33</b>	<b>290.702,09</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	216.953,47	331.769,47
2. Sonstige betriebliche Erträge	31.491,40	6.236,06
3. Materialaufwand	112.699,76	152.703,17
4. Personalaufwand	115.718,03	120.281,90
5. Abschreibungen	1.244,00	1.659,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	20.939,46	13.796,16
<b>7. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-2.156,38</b>	<b>49.565,30</b>
8. Sonstige Steuern	-2,00	32,00
<b>9. Jahresfehlbetrag</b>	<b>-2.154,38</b>	<b>49.533,30</b>

## 2.4 Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH

<b>GSW</b>	 <p>Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH</p>
<b>Gesellschaftskapital</b>	1.755.000 €
<b>Gesellschafter</b>	Stadt Völklingen (100 %)
<b>Gegenstand der Gesellschaft</b>	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck).</p> <p>Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.</p> <p>Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Die Gesellschaft darf im In- und Ausland andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, vertreten und sich an solchen Unternehmen beteiligen; sie darf Zweigniederlassungen errichten.</p>
<b>Geschäftsführung</b>	Markus Arend; Bürgermeister Christof Sellen
<b>Aufsichtsratsvorsitzende</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 12 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister 11 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates.</p> <p>Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates nach Satz 3 unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied bestellt und in den Aufsichtsrat entsandt wird.</p> <p>Außerordentliche Mitglieder nach Satz 4 nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen, gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Die Mitglieder des Aufsichtsrats gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft:</p> <p>OB Christiane Blatt</p>

	<p>Manfred Jost Ulrike Müller Julian Becker Patrick Becker Dominik Brandt Stefanie Meiser Gerald Zieder Karsten Vitz Stephan Tautz Dieter Gschneidner Dieter Müller</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Denise Baldauf Sebastian Borchart</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto</p>
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	keine
<b>Wichtige Verträge</b>	<b>Geschäftsbesorgungsvertrag</b> mit der Allgemeinen Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG vom 11.02.1983, der am 22.02.2018 um weitere 5 Jahre verlängert wurde (beginnend mit dem 01.01.2020)
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Gemäß entsprechender Beschlüsse des Stadtrates übernimmt die Stadt die Verluste zu bestimmten Immobilien. Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2020: 234.811,07 €.
<p><b>Darstellung der Lage</b> Der Wohnungsbestand betrug am 31.12.2020 59 Objekte mit 576 Wohnungen sowie 12 Gewerbeeinheiten. Im Berichtsjahr 2020 wurden 60 Wohnungen, eine Gewerbeeinheit und 13 Garagen/Stellplätze neu vermietet. Insgesamt haben sich die Erlöse aus der Hausbewirtschaftung um 50 T€ erhöht. Das Gesamt-Engagement für Instandhaltung und Modernisierung belief sich im Berichtsjahr auf 1.133 T€. Nach Verrechnung der einzelnen Leistungsbereiche ergibt sich ein Jahresüberschuss von 174 T€.</p> <p><b>Voraussichtliche Entwicklung</b> Die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum insbesondere bei kleineren Wohnungen ist nach wie vor hoch. Die mittlerweile abgeebbte Flüchtlingswelle wird sich weiterhin positiv auf die Ertrags-, Finanz-, und Vermögenslage auswirken. Das in Vorjahren für Wohnungssanierungen in Anspruch genommene Flüchtlingswohnraumprogramm vom Innenministerium wird die Mieteinnahmen in den kommenden Geschäftsjahren weiter positiv beeinflussen, da die so sanierten Wohnungen auch für sozial schwache Mieter zur Verfügung stehen, wodurch die Vermietung dieser Wohnungen nachhaltig gesichert ist. Neben den täglich anfallenden Arbeiten im Bereich der kaufmännischen und technischen Verwaltung werden auch in 2021 schwerpunktmäßig weitere Wohnungen im Bestand saniert. Es ist nicht damit zu rechnen, dass aufgrund der Corona-Pandemie mehr Mietrückstände entstehen, die auch tatsächlich damit im Zusammenhang stehen Die Sanierung des Objektes Kleine Bergstraße 84 wurde im Geschäftsjahr abgeschlossen. Dies wirkt sich positiv auf die Ertragslage aus. Es wird auch für die kommenden Geschäftsjahre mit einem positiven Ergebnis gerechnet.</p>	

## Bilanz der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	28.467.690,67	29.171.842,78	<b>A. Eigenkapital</b>	5.907.897,53	5.733.482,03
I. Sachanlagen	28.467.690,67	29.171.842,78	I. Gezeichnetes Kapital	1.755.000,00	1.755.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	1.947.555,64	1.592.400,38	II. Kapitalrücklage	1.100.000,00	1.100.000,00
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte - Unfertige Leistungen	934.654,10	928.736,68	III. Gewinnrücklagen	1.216.748,50	1.216.748,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			IV. Bilanzgewinn	1.836.149,03	1.661.733,53
1. Forderungen aus Vermietung	45.740,49	53.100,68	<b>B. Rückstellungen</b>	18.000,00	18.000,00
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.961,70	4.216,13	1. Sonstige Rückstellungen	18.000,00	18.000,00
3. Forderungen gegen Gesellschafter	13.807,18	17.310,83	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	23.567.489,51	24.049.998,51
4. Sonstige Vermögensgegenstände	26.263,34	67.567,69	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	13.392.382,82	13.348.737,35
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben	907.128,83	521.468,37	2. Erhaltene Anzahlungen	991.957,04	962.797,09
			3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	160.703,01	180.629,38
			4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	226.366,33	489.550,15
			5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	8.790.217,48	8.924.508,92
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	5.862,83	143.775,62
			<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	921.859,27	962.762,62
<b>Bilanzsumme</b>	<b>30.415.246,31</b>	<b>30.764.243,16</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>30.415.246,31</b>	<b>30.764.243,16</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH für 2020 [€]**

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	3.685.947,21	3.616.400,94
2. Erhöhung/Minderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	5.917,42	-42.474,11
3. Aktivierte Eigenleistungen	20.142,74	98.564,05
4. sonstige betriebliche Erträge	380.725,52	80.588,30
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	2.162.762,22	2.683.185,37
<b>6. Rohergebnis</b>	<b>1.929.970,67</b>	<b>1.069.893,81</b>
7. Personalaufwand	17.946,42	18.730,25
8. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.252.573,77	732.325,66
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	102.488,97	77.108,98
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.024,06	1.878,14
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	382.939,96	462.815,26
<b>13. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>175.045,61</b>	<b>-219.208,20</b>
14. sonstige Steuern	630,11	915,98
<b>15. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>174.415,50</b>	<b>-220.124,18</b>
17. Gewinnvortrag	1.661.733,53	1.881.857,71
<b>18. Bilanzgewinn</b>	<b>1.836.149,03</b>	<b>1.661.733,53</b>

## 2.5 Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH

<b>SEV</b>	 <p>SEV Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen</p>
<b>Gesellschaftskapital</b>	2.500.000 €
<b>Gesellschafter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Völklingen (92 %)</li> <li>- Sparkasse Saarbrücken (8 %)</li> </ul>
<b>Gegenstand der Gesellschaft</b>	Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung von bebauten und unbebauten Grundstücken, denen im Rahmen des Stadtumbaus West eine besondere städtebauliche Impulswirkung für private Investitionen zukommt, insbesondere durch Erwerb, Erschließung, Sanierung und Vermarktung in der Innenstadt Völklingen innerhalb eines festgelegten Bereichs der Völklinger Innenstadt (§ 2 GV).
<b>Geschäftsführung</b>	Rainer Scheidhauer und Markus Arend
<b>Aufsichtsratsvorsitzende</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 12 Mitgliedern, wovon 10 stimmberechtigt sind und 2 dem Aufsichtsrat mit lediglich beratender Stimme angehören. Die Stadt Völklingen entsendet neben dem/r OberbürgermeisterIn und dem/r BürgermeisterIn als geborene Aufsichtsratsmitglieder 7 weitere stimmberechtigte Vertreter aus der Mitte des Stadtrates nach den Vorschriften des § 114 KSVG. Die Sparkasse Saarbrücken entsendet ein stimmberechtigtes Mitglied.</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches 1 („Zentrale Dienste“) und der Leiter des Fachdienstes 15 („Finanzmanagement“) der Stadt Völklingen gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Bernhard Bohner Brunhilde Folz Harald Spey Karsten Vitz Erik Roskothen Kerstin Ecker Birgit Jost</p> <p>Coleta Pelz (Sparkasse Saarbrücken)</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Stephan Groß</p>

<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	keine
<b>Wichtige Verträge</b>	<p>Der Stadtrat der Stadt Völklingen hat am 23. Mai 2006 beschlossen, die Verluste der SEV bis zum Jahre 2021 durch die Stadt Völklingen – bis zu einem Höchstbetrag von 921.000 € – auszugleichen. Für darüber hinausgehende Verluste besteht für keinen Gesellschafter eine Übernahmeverpflichtung.</p> <p><b>Geschäftsbesorgungsvertrag</b> mit der Allgemeinen Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG vom 05.12.2018, der am 01.01.2019 in Kraft getreten ist und bis 31.12.2021 läuft.</p>
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen (Bewirtschaftungsverluste) erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – 2020: 46.510,33 €.

### **Darstellung der Lage**

Rein privat wohnwirtschaftlich werden über alle Gebäude ca. 77 qm genutzt.

Ein Ladenlokal im Erdgeschoss Rathausstraße 26 steht weiterhin ohne geeigneten Mieter leer. Das Ladenlokal der Rathausstraße 30 konnte an die Fa. Kind Hörgeräte GmbH & Co KG vermietet werden. Die ehemals als Wohnung genutzte Fläche von 155 qm im Dachgeschoss der Rathausstraße 24 hat der Regionalverband Saarbrücken als Erweiterung zur bisherigen Einheit in der Rathausstraße 26/28 ab Ende 2020 dazu gemietet.

Darüber hinaus hat die Gesellschaft keine Leerstände. Insgesamt betrachtet hat sich das Geschäft der SEV im Berichtsjahr positiv entwickelt.

Die Umsatzerlöse stiegen insgesamt um 30 T€.

Das Anlagevermögen beinhaltet neben der durch Sacheinlage der Mittelstadt Völklingen eingebrachten Immobilie die aktivierten Kosten aus den Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen der Gebäude. Im Geschäftsjahr wurden keine Investitionen getätigt.

Die Eigenkapitalquote beträgt 58,0 % (Vorjahr 56,6 %).

Der wesentliche finanzielle Leistungsindikator ist das Jahresergebnis. Das Jahresergebnis beträgt im Zeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2020 11 T€.

### **Voraussichtliche Entwicklung**

Durch die hohe gewerbliche Vermietungsquote mit längerfristigen Mietverträgen ist ein Bestand gefährdendes Risiko nicht erkennbar. Unabhängig hiervon kann eine Insolvenzgefahr einzelner Mietparteien nie ganz ausgeschlossen werden. Auch durch die Corona-Pandemie und damit verbundenen Maßnahmen, werden insbesondere Gewerbemietler unter Umständen einer höheren Insolvenzgefahr ausgesetzt.

Die Verluste sind durch Stadtratsbeschluss bis zum Jahr 2021 durch die Stadt Völklingen auf insgesamt 951.900 € begrenzt. Diese Verlustübernahmevereinbarung bezieht sich nicht auf weitere Gesellschafter. Aufgrund der im Folgenden genannten Planziele, erscheint der zurzeit gültige Stadtratsbeschluss als ausreichend.

Zwischenzeitlich hat der Bau des „Modemark Röther“ am Ende der Rathausstraße begonnen. Bis Ende 2022 rechnet man mit der Fertigstellung dieser Einkaufsmeile mit bis zu 9.000 qm Verkaufsfläche. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass nach Realisierung des „Modemark Röther“ das leerstehende Ladenlokal zeitnah vermietet werden kann.

Die Zinsaufwendungen konnten aufgrund neuer Verhandlungen nach Ablauf der Zinsbindung in 2019 neu verhandelt werden und dadurch erheblich reduziert werden. Die Erträge werden sich durch die zusätzlich vermieteten Einheiten wesentlich erhöhen. Für das Geschäftsjahr 2021 rechnet die Geschäftsführung mit einem Jahresüberschuss von 36 T€.

## Bilanz der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	3.980.834,35	4.197.916,35	<b>A. Eigenkapital</b>	2.714.504,81	2.703.489,67
I. Sachanlagen	3.980.834,35	4.197.916,35	I. Stammkapital	2.500.000,00	2.500.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	701.239,77	617.011,18	II. Kapitalrücklage	250.000,00	250.000,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Gewinnvortrag	-46.510,33	-51.779,07
1. Forderungen aus Vermietung	14.399,76	6.487,47	IV. Jahresüberschuss	11.015,14	5.268,74
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50.715,01	4.204,68	<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen</b>	1.253.112,00	1.301.523,00
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	636.125,00	606.319,03	<b>C. Rückstellungen</b>	11.394,74	11.394,74
			1. Sonstige Rückstellungen	11.394,74	11.394,74
			<b>D. Verbindlichkeiten</b>	703.062,57	798.520,12
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	685.920,73	758.071,18
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.570,85	26.779,57
			3. Sonstige Verbindlichkeiten	4.570,99	13.669,37
<b>Bilanzsumme</b>	<b>4.682.074,12</b>	<b>4.814.927,53</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>4.682.074,12</b>	<b>4.814.927,53</b>




## Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	281.997,99	251.804,48
2. Sonstige betriebliche Erträge	75.743,20	51.162,43
3. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	129.569,90	76.935,31
4. Personalaufwand	13.196,52	12.104,52
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	165.100,00	165.100,00
6. sonstige betriebliche Abschreibungen	57.970,41	56.790,03
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.249,55	22.397,38
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-19.345,19</b>	<b>-30.360,33</b>
10. Sonstige Steuern	16.150,00	16.150,00
11. Erträge aus Verlustübernahme	46.510,33	51.779,07
<b>12. Jahresüberschuss</b>	<b>11.015,14</b>	<b>5.268,74</b>

## 2.6 Sonstige Beteiligungen privatrechtlicher Form

### 2.6.1 Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG

<b>ABG</b>	 Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG
<b>Geschäftsguthaben</b>	1.138.060,94 €
<b>Mitglieder</b>	1.290 Mitglieder mit 11.342 Anteilen Die Stadt Völklingen hält 17 Anteile à 105 € = 1.785 €.
<b>Vorstand</b>	Markus Arend, Manuel Otto
<b>Aufsichtsratsvorsitzender</b>	Klaus Lorig
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	Karl-Heinz Kihn Klaus Raabe Eckhard Wannemacher Josef Bohnenberger Carsten Buschmann
<b>Wichtige Verträge</b>	<b>Geschäftsbesorgungsverträge</b> mit der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH (GSW) und der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH (SEV). Der Schwerpunkt der Geschäftsbesorgung liegt in der Wohnungsverwaltung und im Instandhaltungsbereich.
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	keine

### 2.6.2 Baugenossenschaft Saarland eG

<b>Geschäftsguthaben</b>	28.172,63 €
<b>Mitglieder</b>	98 Mitglieder Die Stadt Völklingen hält an der Baugenossenschaft Saarland eG 10 Anteile.
<b>Zweck der Genossenschaft</b>	Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung.
<b>Vorstand</b>	Vorsitzender Albrecht Herold Geschäftsführer Volker Leers Patrick Selzer
<b>Aufsichtsratsvorsitzender</b>	Rüdiger Zakrzewski
<b>Aufsichtsratsmitglieder</b>	Gunar Feth Rigobert Maurer Rüdiger Schneidewind Hans Wagner Gerhard Wack
<b>Beteiligungen zu anderen Gesellschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Baugenossenschaft Saarland e. G. - Saarland Bauträger GmbH</li> <li>- GEKOBA Gesellschaft für Gewerbe- und Kommunalbauten mbH</li> <li>- GSW - Saarländische Wohnungsbaugesellschaft mbH Saarbrücken</li> <li>- SBT-IMMOBILIEN LUXEMBOURG s.a.</li> </ul>
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Keine

### 2.6.3 Vereinigte Volksbank eG Saarlouis - Losheim am See - Sulzbach/Saar


Die Mitgliedschaft bei der Volksbank dient lediglich der Vorhaltung eines Girokontos.

### 2.6.4 Ekz.bibliotheksservice GmbH

<b>EKZ</b>	
<b>Gesellschaftskapital</b>	2.181.120 €
<b>Gesellschafter</b>	1 Bundesland (61.440 €) 14 Städte (343.040 €), u. a. Stadt Völklingen mit 0,235 % 4 sonstige Körperschaften (1.776.640 €)
<b>Gegenstand der Gesellschaft</b>	Entwicklung und Vertrieb bibliotheksspezifischer Produkte und Dienstleistungen für öffentliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im Inland und Ausland. Die Gesellschaft kann auch ähnliche Geschäfte betreiben und Dritte beliefern. Der Betrieb von Bankgeschäften ist der Gesellschaft untersagt.
<b>Geschäftsführung</b>	Dr. Jörg Meyer
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen zu den verbundenen Unternehmen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.

### 3 Sondervermögen, Eigenbetriebe und Zweckverbände:

#### 3.1 Entsorgungszweckverband Völklingen

<b>EZV</b>	 Entsorgungszweckverband Völklingen
<b>Stammkapital</b>	100.000 €
<b>Verbandsmitglieder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Völklingen (71 %)</li> <li>- Zentraler Kommunaler Entsorgungsbetrieb - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (20 %)</li> <li>- Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (9 %)</li> </ul>
<b>Gegenstand und Zweck des Betriebes</b>	<p>Der Zweckverband ist überwiegend im Gebiet der Stadt Völklingen tätig. Er nimmt an Stelle der Stadt Völklingen die Aufgaben der örtlichen Abfallentsorgung als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger im Sinne des § 5 Abs. 4 SAWG i. V. m. §§ 17, 20 Abs. 1 KrW-/AbfG wahr.</p> <p>Diese Aufgaben sind im Wesentlichen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsammeln und Befördern von Abfällen (Rest- und Bioabfall)</li> <li>- Einsammeln, Befördern und Verwerten von Altpapier</li> <li>- Einsammeln, Befördern und Verwerten von Sperrgut und Altholz</li> <li>- Betrieb eines Wertstoffhofes</li> <li>- Betrieb einer Grünschnittannahmestelle</li> <li>- Abfall- und Wertstoffberatung</li> </ul>
<b>Verbandsgeschäftsführung</b>	Stefan Lang und Dr. Klaus Faßbender
<b>Verbandsvorsteherin</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
<b>Verbandsversammlung</b>	<p>Die Verbandsversammlung besteht aus 12 Mitgliedern, und zwar</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Mittelstadt Völklingen</li> <li>2. 7 Mitgliedern des Rates der Mittelstadt Völklingen</li> <li>3. einem Vertreter der SWV Holding sowie</li> <li>4. zwei Vertretern des ZKE</li> </ol> <p>Mitglieder der Verbandsversammlung waren im Jahr 2020 gemäß Jahresabschluss des Zweckverbandes:</p> <p>Zu 1.:          OB Christiane Blatt          BM Christof Sellen</p> <p>Zu 2.:          Patrick Becker          Frank Ecker – bis 18.11.2020          Paul Ganster          Sükrü Karagac – ab 19.11.2020          Frank Müller</p>

	<p>Christof Schmidt Eleonore Seewald Harald Spey</p> <p>Zu 3.: Julian Wollscheidt (SWV Holding GmbH)</p> <p>Zu 4.: Philipp Schneider (ZKE) Bernd Selzner (ZKE)</p>
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	Keine
<b>Wichtige Verträge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Kooperationsvertrag</b> vom 12. Dezember 2003 mit der Stadt Völklingen, dem ZKE und der SWV Holding GmbH</li> <li>- <b>Vereinbarung zum Kooperationsvertrag</b> vom 20. Januar 2004 zwischen der Stadt Völklingen, dem ZKE und der SWV Holding GmbH</li> <li>- <b>Dienstleistungsvertrag</b> vom 7. Oktober 2004 mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH</li> <li>- <b>Dienstleistungsverträge</b> mit der Stadt Völklingen vom 30. August 2004 und 16. März 2006</li> <li>- <b>Dienstleistungsvertrag</b> mit dem ZKE vom 24. Januar 2005</li> </ul>
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	<p>Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes: Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen, Sachkosten und Zinsen aus übernommenen städtischen Darlehen zahlt der EZV eine entsprechende Erstattung und ein Entgelt für zentrale Verwaltungsdienstleistungen.</p>
<p><b>Darstellung der Lage</b> Das Wirtschaftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresverlust in Höhe von 25.861,35 €. Dies ist gegenüber dem Planansatz eine Verbesserung um 432.609,69 €. Diese Ergebnisverbesserung ist zum überwiegenden Teil im hoheitlichen Bereich darauf zurückzuführen, dass die Erträge aus Gebührenaufkommen um 96 T€ und die Erträge des Wertstoffhofes einschließlich Mitbenutzung um 33 T€ höher lagen, als für das Jahr 2020 geplant war. Außerdem konnten Einsparungen bei den Entsorgungskosten um 40 T€, bei Kraftstoffen um 30 T€, bei Fremdleistungen Stadt um 54 T€ und beim sonstigen betrieblichen Aufwand um rund 60 T€ generiert werden. Im gewerblichen Bereich ist die Ergebnisverbesserung in Höhe von 97 T€ darauf zurückzuführen, dass durch die zwischenzeitlich abgeschlossene Abstimmungsvereinbarung mit den dualen Systembetreibern die sich daraus ergebenden Forderungen aus dem Jahr 2019 beglichen wurden. Die Aufgabengebiete des EZV sind primär hoheitlich, jedoch existieren auch gewerbliche Teilbereiche. Das Jahresergebnis 2020 enthält für den hoheitlichen Bereich einen Verlust in Höhe von 171.337,70 € und für den gewerblichen Bereich einen Gewinn in Höhe von 145.476,35 €. Der Jahresverlust im hoheitlichen Bereich soll in das nächste Jahr vorgetragen werden. Der Gewinn aus dem gewerblichen Bereich soll ebenfalls in das neue Jahr vorgetragen werden.</p>	

Auf Grund der vorhandenen finanziellen Strukturen des Zweckverbandes mit dem Recht Gebühren zu erheben, war im Laufe des Jahres 2020 die Liquidität gesichert.

Die örtlichen Kosten sind durch organisatorische Maßnahmen vom EZV direkt zu beeinflussen und werden jährlich an die aktuellen Rahmenbedingungen angepasst und optimiert. Dahingegen sind die überörtlichen Kosten für die Verwertung bzw. Beseitigung der Abfälle vom Entsorgungsverband Saar (EVS) vorgegeben und für den EZV auf Grund der Andienungspflicht nicht beeinflussbar. Mit der Einführung des Ident-Systems im Jahr 2009 wurde eine verursachungsgerechte Abfallgebühr eingeführt. In der Verbandsversammlung vom 27.01.2021 wurde beschlossen, dass die Gebühren bis zum Jahr 2022 konstant bleiben. Der Wertstoffhof des EZV wird seitens der Bevölkerung sehr gut angenommen und für seine Funktionalität gelobt.

Nach Übertragung der Aufgabe vom Stadtrat Völklingen in seiner Sitzung vom 26.04.2018 ist seit Januar 2020 die neu eingerichtete Grünschnittannahmestelle für ausschließlich private Völklinger Haushaltungen in Betrieb. Im ersten Betriebsjahr erfolgten rund 5.400 Anlieferungen.

### **Voraussichtliche Entwicklung**

Im Wirtschaftsplan 2021 ist ein Verlust im hoheitlichen Bereich von 281 T€ und im gewerblichen Bereich ein Gewinn in Höhe von 31 T€ eingeplant. Die ergibt im Gesamtergebnis einen geplanten Verlust in Höhe von 250 T€.

Als Ergebnis einer Analyse von Risiken, Gegenmaßnahmen, Absicherungen und Vorsorgen sind auf Basis der gegenwärtigen Risikobewertung keine bestandsgefährdenden Risiken vorhanden. Der Risiko-Schwerpunkt für die kommenden Jahre liegt in der Höhe der EVS-Beiträge insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Abfallgebühren, die gemäß Beschluss der Verbandsversammlung bis 2022 konstant bleiben, mit vergleichsweise geringen Restabfallbehandlungskosten kalkuliert wurden.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind immer noch nicht endgültig abschätzbar. Im gewerblichen Bereich der Abfallwirtschaft ist, falls die befürchtete Insolvenzwelle eintritt, mit einem deutlichen Rückgang der Abfallmengen und somit der Einnahmen zu rechnen, da einige Betriebe nicht produzieren können. Im Extremfall droht eine Betriebsaufgabe. Da jedoch zu den Kunden des EZV eher kleinere Handwerksbetriebe zählen, besteht die Hoffnung, dass diese Betriebe gut durch die Corona-Pandemie kommen werden. Im Bereich der Rest- und Bioabfälle ist mit einem konstanten Gebührenaufkommen zu rechnen, da die Abfälle unabhängig von der Wirtschaftskrise anfallen werden. Im Bereich der Sekundärrohstoffe werden für 2011 deutlich höhere Erlöse als im Vorjahr erwartet.

Im Mittelpunkt des Zweckverbandes wird weiterhin die Kostenoptimierung stehen, um eine kostengünstige Abfallentsorgung in Völklingen zu ermöglichen.

## Bilanz des Entsorgungszweckverbandes Völklingen zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>2.240.513,42</b>	<b>2.181.809,42</b>	<b>A. Eigenkapital</b>	<b>3.355.839,69</b>	<b>3.381.701,04</b>
I. Grundstücke mit Betriebsbauten	1.366.386,42	1.408.141,42	I. Stammkapital	100.000,00	100.000,00
II. weitere Sachanlagen	874.127,00	773.668,00	II. Allgemeine Rücklage	1.428.578,89	1.428.578,89
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>2.307.236,62</b>	<b>2.865.139,85</b>	III. Gewinnvortrag	1.853.122,15	1.647.791,64
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			IV. Jahresergebnis	-25.861,35	205.330,51
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	612.577,46	469.992,02	<b>B. Rückstellungen</b>	<b>139.685,00</b>	<b>90.738,99</b>
2. Forderungen gegen Verbandsmitglieder	22.422,16	15.795,40	1. Steuerrückstellungen	21.285,00	1.438,99
3. Sonstige Vermögensgegenstände	49.571,49	66.856,79	2. Sonstige Rückstellungen	118.400,00	89.300,00
II. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.622.665,51	2.312.495,64	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	<b>1.112.738,19</b>	<b>1.690.479,17</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>60.512,84</b>	<b>115.969,93</b>	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	565.181,57	728.336,40
<b>Bilanzsumme</b>	<b>4.608.262,88</b>	<b>5.162.919,20</b>	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.621,26	398.018,07
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	406.606,79	423.756,48
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	135.328,57	140.368,22
			<b>Bilanzsumme</b>	<b>4.608.262,88</b>	<b>5.162.919,20</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung des Entsorgungszweckverbandes Völklingen für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	4.392.485,22	4.079.263,79
2. Sonstige betriebliche Erträge	53.133,74	8.603,61
3. Materialaufwand	2.240.222,42	1.814.876,01
4. Personalaufwand	1.450.654,81	1.411.832,19
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	292.067,95	263.565,42
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	411.997,87	374.630,58
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.303,70	20.956,59
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	50.341,08	-10.397,16
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-18.968,87</b>	<b>212.403,77</b>
10. Sonstige Steuern	6.892,48	7.073,26
<b>11. Jahresergebnis</b>	<b>-25.861,35</b>	<b>205.330,51</b>

### 3.2 WasserZweckVerband Warndt

<b>WZV</b>	<b>WASSERZWECKVERBAND WARNDT</b>
<b>Stammkapital</b>	1.533.875,64 €
<b>Verbandsmitglieder</b>	- Stadt Völklingen (50 %) - Gemeinde Großrosseln (50 %)
<b>Gegenstand/Zweck des Verbandes</b>	Gegenstand des Betriebes ist die Versorgung der Verbraucher der Verbandsmitglieder mit Trink- und Brauchwasser.
<b>Betriebsleitung</b>	Tobias Speicher
<b>Verbandsvorsteher</b>	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt Dominik Jochum (stellvertretend)
<b>Verbandsversammlung</b>	Die Verbandsversammlung ist das beschlussfassende Organ. Sie besteht aus dem Verbandsvorsteher, dem stellvertretenden Verbandsvorsteher und 19 weiteren Stadtrats- bzw. Gemeinderatsmitgliedern der Verbandsmitglieder. Es entfallen 10 Vertreter auf die Stadt Völklingen und 9 Vertreter auf die Gemeinde Großrosseln. a) der Stadt Völklingen Erik Kuhn Erik Roskothen Julian Becker Helmut Bogler Bernd Bohner Jörn Buchholz Ulrike Müller Jörg Reichert Manfred Becker Manfred Jost  b) der Gemeinde Großrosseln Hans-Werner Franzen Norbert Herth Herbert Müller Adrian Orth Jörg Steuer Philipp Becker Ralf Hektor Anke Walle Günter Wollscheid
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	Keine
<b>Satzungen</b>	- <b>Verbandssatzung</b> vom 11 Dezember 2020 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 01. Juni 2021 - <b>Wasserversorgungssatzung</b> vom 13 Dezember 2019 - <b>Gebührensatzung</b> vom 13. Dezember 2019
<b>Wichtige Verträge</b>	- <b>Stromlieferungsvertrag</b> mit den Stadtwerken Völklingen vom 15. Oktober 1999 - <b>Wasserlieferungs- und Übertragungsvertrag</b> mit der Saar Wasser GmbH, Saarbrücken, vom 22.



	Dezember 1998 endet am 31.12.2019
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
<p><b>Darstellung der Lage</b></p> <p>Die Umsatzerlöse steigen um 5% auf 2.132 T€. Wesentlicher Grund: Anstieg der Wasserumsätze als Folge des Anstieges des Wasserverbrauchs.</p> <p>Das betriebliche Kostenniveau ist um 3% gesunken. Die größte Veränderung betrifft dabei der Personalaufwand, der um 154 T€ gesunken ist</p> <p>Der Jahresüberschuss fällt um 92T€ auf 120 T€.</p> <p>Das Eigenkapital steigt um 113 T€ auf 4.806 T€.</p> <p><b>Voraussichtliche Entwicklung</b></p> <p>Der WasserZweckVerband Warndt ist ein wirtschaftlich stabiles Unternehmen.</p> <p>Der spezifische Wasserverbrauch ist in 2020 außergewöhnlich hoch. Ein Fallen auf die durchschnittlichen Werte der vergangenen Jahre ist zu rechnen. Unter dieser Prämisse ist mit abnehmendem Wasserverbrauch zu rechnen. Aufgrund der Unregelmäßigkeit des Anfalls von Reparaturen muss stets von entsprechenden niedrigeren Umsätzen ausgegangen werden.</p> <p>Weitere Risiken stellen die Rohrbruchgefahr, Wasserverluste und inflationsbedingte Kostensteigerungen dar, die durch konsequente Leitungssanierungen und regelmäßige Anhebungen der Gebühren begegnet werden wird.</p> <p>Die durchschnittliche Kapazitätsauslastung liegt bei 37%.</p> <p>Der Wirtschaftsplan 2021 wurde am 26.11.2020 von der Verbandsversammlung beschlossen und von der Kommunalaufsicht zur Kenntnis genommen.</p>	

## Bilanz des Wasserzweckverbandes Warndt zum 31.12.2020 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2020	31.12.2019		31.12.2020	31.12.2019
<b>A. Anlagevermögen</b>	5.362.212,92	5.177.128,95	<b>A. Eigenkapital</b>	4.805.808,62	4.686.530,20
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	24.415,05	21.292,57	I. Stammkapital	1.533.875,64	1.533.875,64
II. Sachanlagen	5.337.797,87	5.155.836,38	II. Rücklagen	3.152.654,56	3.125.248,05
<b>B. Umlaufvermögen</b>	1.526.359,94	1.301.859,02	III. Jahresgewinn	119.278,42	27.406,51
I. Vorräte	110.848,75	118.562,51	<b>B. Empfangene Ertragszuschüsse</b>	0,00	14.275,30
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<b>C. Rückstellungen</b>	119.743,41	57.397,05
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	675.961,56	583.431,55	1. Steuerrückstellungen	37.637,83	0,00
2. Forderungen an die Verbandsmitglieder	60.846,95	73.963,47	2. Sonstige Rückstellungen	82.105,58	57.397,05
3. Sonstige Vermögensgegenstände	62.117,32	69.411,58	<b>D. Verbindlichkeiten</b>	1.963.020,83	1.720.785,42
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	616.585,36	456.489,91	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.151.468,43	1.207.000,67
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	0,00	2. Erhaltene Anzahlungen	3.300,00	4.300,00
			3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	64.853,94	109.872,25
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	458.834,86	120.108,16
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	284.563,60	279.504,34
<b>Bilanzsumme</b>	<b>6.888.572,86</b>	<b>6.478.987,97</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>6.888.572,86</b>	<b>6.478.987,97</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung des Wasserzweckverbandes Warndt für 2020 [€]

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	2.131.996,74	2.033.833,21
2. Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-7,00	-3.666,50
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	96.942,71	70.903,51
4. Sonstige betriebliche Erträge	318,49	62.523,63
5. Materialaufwand	472.295,67	410.625,95
6. Personalaufwand	943.364,05	1.096.807,15
7. Abschreibungen	352.217,51	339.208,79
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	267.220,55	255.771,59
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4,42	4,79
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.267,53	21.395,13
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	51.688,63	11.469,52
<b>12. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>120.201,42</b>	<b>28.320,51</b>
13. Sonstige Steuern	923,00	914,00
<b>14. Jahresgewinn</b>	<b>119.278,42</b>	<b>27.406,51</b>

### 3.3 Sondervermögen Abwasser

<b>Stammkapital</b>	5.112.919 €
<b>Zweck des Betriebes</b>	<p>Mit Erlass des Ministers des Innern vom 05.11.1990 wurde der Stadt Völklingen die Genehmigung erteilt, den Bereich der Abwasserbeseitigung aus dem städtischen Haushalt zu lösen und als Sondervermögen eigenbetriebsähnlich unter teilweiser Anwendung von Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung zu führen.</p> <p>Die Abwasserbeseitigung der Stadt Völklingen wird somit als nicht selbständiges Unternehmen aufgrund erteilter Ausnahmegenehmigung als Einrichtung der Stadt Völklingen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach den Vorschriften des Kommunalelselfverwaltungs-gesetzes, der Eigenbetriebsverordnung und dem Stadtratsbeschluss vom 20.09.1990 (Neufassung 08.12.1999) geführt.</p>
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	<p>Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes:</p> <p>Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen zahlt das Sondervermögen Abwasser eine entsprechende Erstattung für zentrale Verwaltungs-dienstleistungen durch die Fachdienste 15, 51 und 55.</p>

### 3.4 Zweckverband Regionalentwicklung Warndt

<b>Verbandsmitglieder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Völklingen (40 %)</li> <li>- Gemeinde Großrosseln (40 %)</li> <li>- Regionalverband Saarbrücken (20 %)</li> </ul>
<b>Aufgabe des Verbandes</b>	Der Zweckverband hat die Aufgabe eine ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltige Regionalentwicklung Warndt zu betreiben durch Maßnahmen zur Nutzung und Umsetzung von gemeindeübergreifenden Förderprogrammen, Projekten und Konzepten, in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Tourismus, Infrastruktur, Wirtschaft, Arbeit oder sonstiger Stadt-Land-Beziehungen.
<b>Verbandsvorsteher</b>	Dominik Jochum
<b>Verbandsmitglieder</b>	<p>Jede Gemeinde und der Regionalverband entsenden ihre Bürgermeisterin, ihren Bürgermeister, seine Regionalverbandsdirektorin oder seinen Regionalverbandsdirektor sowie jeweils zwei weitere Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Mitte des Gemeinderates oder Regionalversammlung in die Verbandsversammlung.</p> <p><u>Gemeinde Großrosseln:</u> Bürgermeister Dominik Jochum Christian Frey Daniela Busse-Braun</p> <p><u>Stadt Völklingen:</u> Oberbürgermeisterin Christiane Blatt Erik Roskothen Bernd Bohner</p> <p><u>Regionalverband Saarbrücken:</u> Norbert Degen Petra Hilgers Ralf Hektor</p>
<b>Beteiligungen an anderen Gesellschaften</b>	Keine
<b>Satzung</b>	Satzung des Zweckverbandes Regionalentwicklung Warndt in der Fassung vom 17. April 2014 (Amtsblatt Seite 310-313)
<b>Verbindung zum städtischen Haushalt</b>	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2020: 13.522 € (= Umlage)
<b>Finanzierung:</b>	
<p>Der jährliche Beitrag zur Grundfinanzierung des Zweckverbandes (Grundbetrag) gemäß § 13 der Satzung beläuft sich für die Stadt Völklingen auf derzeit 4.500 €. Großrosseln leistet 4.500 €, der Regionalverband Saarbrücken 2.250 €.</p> <p>Zusätzlich kann zum Ausgleich des Ergebnishaushalts über den Grundbeitrag hinaus eine Umlage erhoben werden, die vom Regionalverband zu 1/5 und der Mittelstadt Völklingen und der Gemeinde Großrosseln je zu 2/5 zu tragen ist.</p> <p>In den Jahren 2014-2017 wurde für die Stadt Völklingen jeweils der Grundbetrag in Höhe von 4.500 € fällig. In 2018 wurden 6.820 €, im Jahr 2019 wurden 19.200 € und 2020 sind 13.522 €</p>	

an den Zweckverband überwiesen worden.

**Projekte:**

Sanierung und historische Inwertsetzung des ehemaligen Jagdschlusses Karlsbrunn. Es wurden zur Erstellung der Leitungsphasen 1-4 der Auftrag an ein Architekturbüro vergeben. Ebenso wurde ein Auftrag für eine Planung der statisch-konstruktiven Bearbeitung des Projektes Jagdschloss Karlsbrunn vergeben, sowie weitere Aufträge für die Bereiche Gas/Wasser/Abwasser (GWA), Wärmeversorgung, RLT-Anlagen, ELT-Anlagen und Förderanlagen. Die Entwurfsplanungen wurden abgeschlossen und die notwendigen Förderanträge bei den Zuwendungsgebern gestellt und bewilligt. Auf Basis der ersten Planungsschritte wurde die Genehmigung zum Umbau des Südflügels als 1. Bauabschnitt erteilt.

**Voraussichtliche Entwicklung**

Nach Fertigstellung der Planung beginnen die Arbeiten Mitte 2020.


Die Rohbauarbeiten, sowie Estrich und Trockenbau sollen in 2020 abgeschlossen sein.

Heizung, Elektro, Sanitär sind im Frühjahr, Innenausstattung, Bodenbeläge, sowie Fenster- und Türelemente sollen bis Herbst 2021 fertiggestellt sein, sodass mit einer Fertigstellung zum November 2021 geplant wird.

### 3.5 Sparkassenzweckverband Saarbrücken

<b>SZV</b>	
<b>Verbandsmitglieder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Landeshauptstadt Saarbrücken (46,75 %)</li> <li>- Regionalverband Saarbrücken (46,75 %)</li> <li>- Mittelstadt Völklingen (6,50 %)</li> </ul>
<b>Gegenstand und Zweck des Verbandes</b>	<p>Der Zweckverband ist Träger der Zweckverbandssparkasse, die aus der Zusammenführung der Kreissparkasse Saarbrücken und der Stadtparkasse Saarbrücken entstanden ist (01.06.1984). Die Zweckverbandssparkasse trägt den Namen „Sparkasse Saarbrücken“. Die Sparkasse Saarbrücken wurde mit Wirkung der Gesamtrechtsnachfolge durch Übertragung des Vermögens der Stadtparkasse Völklingen auf die Sparkasse Saarbrücken durch Aufnahme mit der Stadtparkasse Völklingen vereinigt (01.01.2017).</p>
<b>Verbandsvorsteher</b>	Regionalverbandsdirektor Peter Gillo
<b>Verbandsversammlung</b>	<p>Die Versammlung besteht aus dem Regionalverbandsdirektor, dem Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken, der Oberbürgermeisterin der Mittelstadt Völklingen und 28 weiteren Mitgliedern.</p> <p>Die weiteren Mitglieder werden von den Vertretungskörperschaften der Verbandsmitglieder für die Dauer der Amtszeit der Vertretungskörperschaften widerruflich gem. § 114 Abs. 2 KSVG bestellt. Die Landeshauptstadt Saarbrücken und der Regionalverband Saarbrücken bestellen je 13 weitere Mitglieder, die Mittelstadt Völklingen zwei weitere Mitglieder.</p> <p><u>Stadt Völklingen:</u> Erik Kuhn Stefan Rabel</p>
<b>Satzung</b>	Satzung des Sparkassenzweckverbandes Saarbrücken in der Fassung der 6. Änderungssatzung vom 07.07.2016


### 3.5.1 Sparkasse Saarbrücken

<b>SKS</b>	 <b>Sparkasse Saarbrücken</b>
<b>Stammkapital</b>	402,4 Mio. €
<b>Träger</b>	Sparkassenzweckverband Saarbrücken (100 %)
<b>Gegenstand</b>	<p>Die Sparkasse Saarbrücken ist Mitglied des Sparkassenverbandes Saar und damit dem Deutschen Sparkassen und Giroverband e. V., Berlin, angeschlossen. Die Sparkasse ist ein Wirtschaftsunternehmen mit der Aufgabe, vorrangig in ihrem Geschäftsgebiet die Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen sicherzustellen. Die Sparkasse stärkt den Wettbewerb im Kreditgewerbe. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Die Sparkasse fördert den Sparsinn und die Vermögensbildung breiter Bevölkerungskreise und die Wirtschaftserziehung der Jugend.</p>
<b>Vorstandsvorsitzender</b>	Hans-Werner Sander
<b>Verwaltungsratsvorsitzender</b>	Oberbürgermeister Uwe Conrad
<b>Verwaltungsrat</b>	<p>Der Verwaltungsrat besteht aus dem Vorsitzenden und weiteren 18 Mitgliedern. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind zu je einem Drittel</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. sachkundige Mitglieder, die der Vertretungskörperschaft des Trägers angehören</li> <li>2. sachkundige Mitglieder, die der Vertretungskörperschaft des Trägers nicht angehören</li> <li>3. Beschäftigte der Sparkasse</li> </ol>



### 3.6 Sonstige Beteiligungen öffentlich-rechtlicher Form

#### 3.6.1 Zweckverband eGo-Saar

<b>eGo</b>	
<b>Aufgaben</b>	Der Zweckverband widmet sich der Erschließung und Nutzbarmachung von e-Government-Technologien und -Lösungen für die saarländischen Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände.
<b>Verbandsmitglieder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Gemeinden des Saarlandes</li> <li>- Alle Gemeindeverbände des Saarlandes</li> <li>- Weitere gem. der Satzung</li> </ul>
<b>Satzung</b>	Satzung des Zweckverbandes eGo-Saar in der Fassung der Änderungssatzung vom 8. Oktober 2015

#### 3.6.2 Zweckverband Personennahverkehr Saarland

<b>ZPS</b>	
<b>Aufgaben</b>	Der Zweckverband Personennahverkehr Saarland ist Aufgabenträger für die RegioBus-Linien (Veröffentlichung Art. 7 Abs. 1 EU-VO 1370/2007), die grenzüberschreitenden Moselle-Saar Buslinien sowie für die landesweiten Nachtbuslinien. Weitere wesentliche Aufgaben des Zweckverbandes Personennahverkehr Saarland sind Bezuschussungsmaßnahmen für Fahrgastinformationsanlagen und die Kofinanzierung des saarVV.
<b>Verbandsvorsteher</b>	Sören Meng
<b>Verbandsmitglieder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Landkreis Merzig-Wadern</li> <li>- Landkreis Neunkirchen</li> <li>- Landkreis Saarlouis</li> <li>- Landkreis St. Wendel</li> <li>- Saarpfalz-Kreis</li> <li>- Landeshauptstadt Saarbrücken</li> <li>- Mittelstadt Völklingen</li> <li>- Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken</li> <li>- Saarland</li> </ul>
<b>Satzung</b>	Satzung des Zweckverbandes Personennahverkehr Saarland in der Fassung der Änderungssatzung vom 27. Mai 2008 (Amtsblatt vom 23. Juli 2009, Seite 1197)